

Kronberger Bote

Wöchentliche Anzeigen- und Lokalzeitung für Kronberg im Taunus

mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Herausgegeben von A. Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85 61 • Fax 0 61 74 / 93 85 50

29. Jahrgang

Donnerstag, 10. Oktober 2024

Kalenderwoche 41

Gasthaus Adler
AB 11.11. - JETZT VORBESTELLEN
KÖSTLICHE GÄNSE
Friedrich-Ebert-Straße 13 | Kronberg
06173 7027156
Mo, Mi-Fr 17:00-22:30
Sa-So 11:30-14:30 | 17:00-22:30

Die Mittelburg en miniature aus Papier – Arbeitskreis Museum setzt auf kreative Idee



Die „Junge Burg“ um Jana Roth ist für kreative Ideen und entsprechend umgesetzte Spielgeräte bekannt.

Fotos: privat

Kronberg (hmz) – Kreative Erfolgsgeschichten beginnen meistens mit einer Idee, die einige Phasen durchläuft, bis sie endlich, wenn häufig auch mit kleinen Schritten, umgesetzt wird.



Das Papiermodell der Kronberger Mittelburg

Inge Freise, selbst ein kreativer Kopf, hat im Arbeitskreis Museum das Konzept „Junge Burg“ auf den Weg gebracht, gedacht als Angebot für Kinder und Jugendliche, um ihnen die Geschichte einer der bedeutendsten Burgen in Hessen näher zu bringen. Angesprochen waren und sind die Neugierigen, die Fantasievollen und die Abenteuerlustigen. Die Kinderveranstaltungen auf der Burg wurden zum Magnet – das Konzept der mittelalterlichen Spiele ging auf. Sie durften sich als Schatzsuchende, Zaubrerlinge oder als Ritter in der Schlacht bei Kronberg im Jahr 1389 ausprobieren. Die Idee wurde weiterentwickelt und mit Jana Roth, einer studierten Grafikdesignerin und Illustratorin, vergrößerte sich der Kreis um eine weitere Kreative, deren „Leidenschaft die Burg ist“, wie sie sagt. Hauptberuflich arbeitet sie als Sozialpädagogin an der Neuenhainer „Drei-Linden-Schule“. Nur so genau weiß sie daher um die Bedürfnisse von Kindern und mehr noch über die Notwendigkeit taktiler und motorischer

Förderung. „Haptische Anreize stärken die Feinmotorik, was besonders wichtig ist. Sie schulen die Sinne, die Wahrnehmung sowie die Aufmerksamkeit und sie regen die Kreativität, die Fantasie und das Selbstvertrauen der Kinder an.“ Die Kronberger Burg bietet daher die perfekte Lernumgebung und entsprechend hat Jana Roth zusammen mit ihrem Mann, dem Architekten Hubert Schindele-Roth, wie sie auch ein begeisterter Modellbauer, Spielideen entwickelt, umgesetzt und letztendlich auch gebaut. Wie etwa die Murburg, das Wurf Brett, das Angelspiel, den Ringwurf oder das Lochlabyrinth, um nur einige Beispiele zu nennen. „Uns geht es dabei um Geschicklichkeit und die Lust auf Bewegung.“ Alles bestens bewährt bei den 15 in diesem Jahr auf der Burg Kronberg gefeierten Kindergeburtstagen und den zusätzlichen öffentlichen Veranstaltungen. Mit dazu zählen die über 50 Sonderführungen des Arbeitskreises Museum für Schulen und Kitas. Seit dem Jahr 2019 ist Roth im Arbeitskreis Museum aktiv und auch sie führt durch die Burg.

Präzises Modell

Jetzt hat sich Jana Roth etwas Neues ausgedacht, das für Geduldige und Bastelfreudige genau das Richtige sein dürfte: den „Kronberger Burgbaubogen“, mit dem die Kronberger Mittelburg im historischen Maßstab 1:200 aus festem Papier nachgebaut werden kann. Eine exakte und leicht verständliche Bauanleitung mit den einzelnen Arbeitsschritten hilft dabei. Wenn alle Teile ausgeschnitten, gefaltet und verklebt sind, steht am Schluss die detailgetreue Nachbildung auf einem kleinen grünen Podest. „Durch die nach den vorhandenen Grundrissen der Burg gemachten Planstudien habe ich die Burg nochmals ganz anders wahrgenommen, weil ich mich in die Baugeschichte vertiefen musste“, erklärt Jana Roth. Erst nach einigen Versuchen stand der Prototyp vor ihr, bis zum endgültigen Ergebnis brauchte es sechs weitere Modelle, bis schließlich nach 70 Arbeitsstunden dann ein durchdachtes, präzises Modell in der jetzt vorliegenden Mappe mit den Bastelbögen in den Druck gehen konnte.

Helfende Hände gesucht

Diese Bastelbögen seien eine ideale Beschäftigung für die gesamte Familie und eine Mög-

lichkeit, um Kinder in ihrer Kreativität und Feinmotorik zu unterstützen. Das Ausschneiden und Zusammenkleben erfordere und fördere das Geschick und bringe Spaß. Die Kronberger Mittelburg ist ein dreidimensionales Objekt und kann auch wie ein solches frei im Raum platziert werden. Dabei hat das Gebastelte durchaus einen dekorativen Reiz und lädt zum Erklären und Bestaunen ein. Da jedes Bastelteil sorgfältig und an der richtigen Stelle verbunden werden muss, entsteht ein gutes Verständnis von Strukturen und Aufbau. Und im günstigsten Fall weckt sie auch das Interesse am Original und dessen Geschichte. Eine spielerische Vermittlung vieler spannender Geschichten hinter und vor den Burgmauern. Und „wir suchen dringende helfende Hände, die uns bei den Veranstaltungen auf der Burg helfen und die auch bereit sind, mit uns die Aufsicht während der Veranstaltungen zu teilen.“

Die Abteilung der „Jungen Burg“ hat, nachdem im Prinzenturm der Boden verlegt wurde, einen eigenen Raum zur Unterbringung der Spielgeräte und anderer Materialien. Nachdem der Bastelbogen, der ab sofort im Burgbüro erhältlich ist, vorliegt, beschäftigt sich Jana Roth mit weiteren Ideen, denn „auch die spielerische Geschichtsvermittlung muss stimmen“, betont Inge Freise, auf deren Initiative hin auch in der kommenden Zeit Spannendes und Kreatives zu erwarten ist.



v.l.n.r. Inge Freise und Jana Roth

SCHREINEREI JOSEPHOWITZ

- ✓ TÜREN-FENSTER-ROLLLÄDEN
- ✓ FUBBÖDEN
- ✓ HOLZZÄUNE
- ✓ MARKISEN
- ✓ TERRASSEN
- ✓ INNENAUSBAU

TEL. 06173 - 6 12 08 - WWW.INNENAUSBAU-RHEINMAIN.DE

VOLVO

Immer sicher unterwegs.

Erleben Sie die Premium-Mobilität von Volvo. Jetzt Probefahrt vereinbaren.

Hahnstraße 45
60528 Frankfurt

Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

**Verkauf • Vermietung
Finanzierung**

Altkönigsstraße 7 • 61462 Königstein • Telefon 06174 - 911754-0

www.haus-t-raum.de

apotheken prime

Lösen Sie Ihr E-Rezept rund um die Uhr ein!

Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung im gesamten Rhein-Main-Gebiet kostenfrei nach Hause. ... oder besuchen Sie uns vor Ort!

www.ihre-apotheker.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

20% 12. bis 19.10. auf Obstbäume

Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61 • 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

Dr. med. vet.
Katja Feuerbacher

DIE TIERARZTPRAXIS IN IHRER NÄHE!

Telefon 06174 23443
info@kleintierpraxis-kelkheim.de

Zeitreise mit der Freiwilligen Feuerwehr durch die Geschichte: Schauübung und Zapfenstreich



Mit Witz und viel Liebe zum Detail begleitete die 1. Kronberger Laienspielschar in originalgetreuen Kostümen als Komparsen die drei Schauübungen der Feuerwehr. Fotos: Hartmann

Kronberg (eh) – Die Freiwillige Feuerwehr Kronberg im Taunus feiert in diesem Jahr ihr 150-jähriges Bestehen – ein bedeutendes Jubiläum, das mit einem abwechslungsreichen Programm über das Jahr hinweg zelebriert wurde. Am 3. Oktober fand mit einer Schauübung das große Finale der Jubiläumsfeierlichkeiten statt, das die Besucherinnen und Besucher in mehreren Schauübungen mit auf eine spannende Zeitreise durch die Geschichte der Feuerwehrarbeit nahm und deren Entwicklung in verschiedenen Epochen zeigte. Rund 400 bis 500 Zuschauer hatten sich rund um den Schirnplatz im Herzen der Kronberger Altstadt versammelt, um mit den Feuerwehrkameraden einen gebührenden Abschluss des Jubiläums zu feiern. Für leckere Getränke sorgte das Gasthaus „Zum grünen Wald“.

150 Jahre FFW Kronberg

Am 27. Juli 1874 gründeten 18 Kronberger Bürger nach einem öffentlichen Aufruf die Freiwillige Feuerwehr Kronberg. Seit nunmehr 150 Jahren sind Frauen und Männer der Feuerwehr unermüdlich im Einsatz, um Leben zu retten und Brände zu löschen und die Kronberger Gemeinschaft zu schützen. Über das Jahr hinweg hatte die Feuerwehr verschiedene Veranstaltungen organisiert und gebührend mit den Kronberger Bürgerinnen und Bürgern, Familien und Freunden gefeiert. Neben dem großen Fest am letzten Augustwochenende mit Livemusik Abenden, einer großen Fahrzeugausstellung und Kinderprogramm waren die Schauübung und der große Zapfenstreich der Höhepunkt im Jubiläumsjahr.

Dank der gekonnten und kurzweiligen Moderation von Ex-Bürgermeister Klaus Temmen und Brandinspektor a. D. Gunnar Milberg erfuhren die Besucherinnen und Besucher während der eindrucksvollen Schauübungen jede Menge spannende Infos aus der Geschichte der Feuerwehr, aber auch aus der Kronberger Stadtgeschichte.

Als öffentliche Feuerwehr ist die Freiwillige Feuerwehr eine städtische Einrichtung und so konnte Klaus Temmen neben den Stadtbrandinspektoren und Feuerwehrkameraden aus den Nachbargemeinden auch Bürgermeister Christoph König und Stadtverordnetenvorsteher Andreas Knoche begrüßen. Brandinspektor a. D. Gunnar Milberg gab einen Rückblick zum Jubiläumswochenende und begrüßte unter großem Applaus auch die Feuerwehrkameraden aus der Alters- und Ehrenabteilung und richtete seinen Dank an die Feuerwehrkameraden aus Stierstadt und Bad Homburg für „die gelebte interkommunale Zusammenarbeit“. Auch Freunde aus Ballenstedt am Harz, die zum Tag der Deutschen Einheit angereist waren, verfolgten gespannt die Schauübung.

Zeitreise durch die Geschichte

Die erste Übung führte die Zuschauerinnen und Zuschauer ins Jahr 1757 zurück. Auf seinem allabendlichen Rundgang hatte der Kronberger Nachtwächter, dargestellt von der 1. Vorsitzenden der 1. Kronberger Laienspielschar, Annette Reinhard, Rauch und Feuer-

schein im altherwürdigen Gebäude „Zum grünen Wald“ entdeckt und blies nun laut mit dem Horn Alarm. Schnell verbreitete sich die Nachricht vom Feuer im Gasthaus, überall erklangen Feuerhörner und schon bald erwachte das mittelalterliche Städtchen zum Leben. Bürgerinnen und Bürger, dargestellt von Mitgliedern der 1. Kronberger Laienspielschar flüchteten in liebevoll gestalteten, mittelalterlichen Kostümen aus dem brennenden Haus und brachten ihr wertvolles Hab und Gut in Sicherheit – von der Ziege über den Vogelkäfig mit Kanarienvogel oder den Bembel mit Apfelwein war alles dabei. Hufgetrappel kündigte das Anrücken der Feuerwehr an. Eine alte pferdegezogene Feuerspritze aus dem Jahr 1757 rückte an, um zu zeigen, wie aufwändig die Brandbekämpfung früher war. Unterstützt wurden die Kronberger Kameraden von der Feuerwehr Bad Homburg Dornholzhausen, die eine antike, ausziehbare Holzleiter aus dem Jahr 1928 mitgebracht hatte, die früher bei der Feuerwehr Dornholzhausen im Dienst war und heute als Leihgabe im Deutschen Feuerwehr-Museum in Fulda zu sehen ist.

Die liebevoll restaurierten Gerätschaften sind dank hervorragender Pflege und Wartung durch die Feuerwehrleute immer noch funktionstüchtig. Die Pferde wurden ausgespannt, denn nur so konnte die Spritze bedient werden. Mit einer Eimerkette, bei der alle Bürger mit anpacken mussten, wurde Wasser aus dem Brunnen geholt und in den historischen Spritzenwagen gefüllt. In schmucken Uniformen bedienten die Feuerwehrleute die historische Feuerspritze und kamen dabei ganz schön ins Schwitzen.

Auch ein historischer „Rauchhelm“ kam zum Einsatz. Über einen Schlauch wurde mit einem Blasebalg Frischluft in den Lederhelm geblasen, so dass die Feuerwehrleute in verrauchte Gebäude gelangen konnten.



Die Feuerwehr Oberursel-Stierstadt rückte mit einem leichten Löschgruppenfahrzeug aus dem Jahr 1942 zur Schauübung an, um die Kameraden aus Kronberg zu unterstützen.

Schon bald war das Feuer dank des gemeinsamen Einsatzes aller Bürgerinnen und Bürger gelöscht.

Brandbekämpfung in den 50ern

Die zweite Schauübung entführte die Besucher in die 50er- und 60er Jahre des vorherigen Jahrhunderts. Wieder drang Rauch aus dem Gebäude am Schirnplatz und die Bewohner verließen laut rufend und diskutierend das Gebäude – natürlich wieder ganz stilecht in der passenden Mode aus den 50er- und 60er Jahren. Die Feuerwehren aus Oberursel-Stierstadt und Bad Homburg rückten in ihren historischen Einsatzfahrzeugen an und es roch nach Diesel und Motoröl, als die über den Fahrzeugmotor betriebene 22 Meter lange Drehleiter der Firma Metz aus dem Jahr 1950 von den stilecht gekleideten Feuerwehrleuten ausgefahren wurde. Schnell wurde die Spritze in Gang gesetzt und das lodernde Feuer war bald gelöscht.

Feuerwehr im Wandel der Zeit

Den Abschluss der Übungen bildete die Präsentation der modernen Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr Kronberg. Die hochmodernen Einsatzfahrzeuge und Schutzausrüstungen zeigen den rasanten Fortschritt in der Feuerwehrarbeit auf und wie sich die Anforderungen im Laufe der Zeit verändert haben. Mit Blaulicht und Martinshorn rückte das moderne Drehleiterfahrzeug DLK 23/12 der Firma Metz aus dem Jahr 2002 und das Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug HLF 20, Baujahr 2019, hergestellt von der Firma Ziegler, der Kronberger Feuerwehr an. Schnell machten sich die Feuerwehrkameraden bereit, um in Atemschutzkleidung in das vermeintlich brennende Gebäude zu gehen. Plötzlich erschallten Rufe: „Da sind noch Leut‘ drin!“. Im Obergeschoss des Gebäudes fand gerade eine Chorprobe statt und so mussten in einer spannenden Aktion Menschen über die Drehleiter aus dem brennenden Gebäude gerettet werden.

Großer Zapfenstreich zum Abschluss

Den krönenden Abschluss des Tages und stimmungsvollen Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 150-jährigen Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Kronberg bildete der große Zapfenstreich mit dem Musikverein 1954 Flörsheim am Main. In der Abenddämmerung klang dieser gelungene Feuerwehrtag musikalisch in festlicher Atmosphäre aus. Nach dieser Zeitreise durch die Feuerwehrgeschichte und den Schauübungen aus drei verschiedenen Generationen der Feuerwehr stellte Brandinspektor a. D. Gunnar Milberg fest, dass „Brandbekämpfung heute mit viel Wissen verbunden ist“. „Es ist schön zu sehen, mit wie viel Herzblut und Engagement die Kameraden mit dabei sind. Wenn jetzt hier und heute jemand Lust auf Feuerwehr hat, ist jeder von 6 bis 65 Jahren zum Mitmachen eingeladen, egal ob bei der aktiven Wehr, bei der Jugendfeuerwehr, der Kinderfeuerwehr“, lud der ehemalige Brandinspektor die Kronberger ein. Wer nun Lust auf Feuerwehr bekommen hat, ist herzlich eingeladen, einen Blick auf die Homepage der Feuerwehr Kronberg unter www.feuerwehr-kronberg.de werfen.

Buchtipps

Aktuell

Lichtungen

Roman von Iris Wolff, Klett Cotta 2024, 256 Seiten, 24 €

Der Roman „Lichtungen“ von Iris Wolff steht auf der Shortlist für den Deutschen Buchpreis 2024. Neben fünf anderen Titeln hat er die Chance, zum besten Roman des Jahres für deutschsprachige Literatur gekürt zu werden. In diesem Fall ist die Wahl auch aus unserer Sicht verständlich und gerechtfertigt.

„Die Fähre zog eine schäumende Gischtspur hinter sich her.“ Mit diesem Bild beginnt der Roman von Iris Wolff. Zwei Liebende an Bord des Bootes auf dem Weg in eine gemeinsame Zukunft, und die Autorin lenkt den Blick in die Vergangenheit. Woher kommen die beiden? Was ist ihre Geschichte? Lev, der Heimatverbundene, mit seiner Sehnsucht nach Liebe und Stabilität, und Kato, für die Freundschaft und Freiheit zählen. Nachdem Kato mit einem Deutschen ihren Heimatort verlassen hat, tingelt sie als Straßenmalerin durch Europa. Lev, der Daheimgebliebene, erhält nach Jahren eine Postkarte von ihr, auf der lediglich die drei Worte stehen: „Wann kommst du?“ Er macht sich daraufhin auf den Weg zu seiner Geliebten. Die Geschichte beginnt mit Kapitel neun in Zürich und bewegt sich von dort aus rückwärts in die Vergangenheit der beiden Protagonisten nach Rumänien. Lev und Kato kennen sich von Kindheit an und waren sich immer nah. Der Leser begleitet die beiden durch den Vielvölkerstaat Rumänien während Diktatur und Revolution, wobei geschichtliche Ereignisse zwar nur am Rande gestreift werden, aber das Leben der Familien nachhaltig prägen. Neben der wunderbar zarten Liebesgeschichte begeistert vor allem Wolffs poetische Sprache.

KRONBERGER BÜCHERSTUBE
 Inh. Dirk Sackis
 info@taunus-buch.de
 Tel. 06173 5670
 Friedrich-Ebert-Str. 5
 61476 Kronberg



Bernd Christoph vom Kutschbetrieb Christoph aus Eschborn steuerte seine Haflinger gekonnt durch die Menschenmenge.

Apotheken-

Dienst

Nachtdienst – Sonntagsdienst – Feiertagsdienst

- Do., 10.10. **Klosterberg Apotheke**
 Frankfurter Straße 4, Kelkheim,
 Telefon: 06195 2728
- Fr., 11.10. **Park Apotheke**
 Hainstraße 2, Kronberg
 Telefon: 06173 79021
- Sa., 12.10. **Hornauer Apotheke**
 Hornauer Straße 85, Kelkheim
 Telefon: 06195 61065
- So., 13.10. **Brunnen Apotheke**
 Prof.-Much-Straße 2, Bad Soden
 Telefon: 06196 7640670
- Mo., 14.10. **Marien Apotheke**
 Hauptstraße 11-13, Königstein
 Telefon: 06174 21597
- Di., 15.10. **Rats-Apotheke**
 Borngasse 2, Kronberg
 Telefon: 06173 61522
- Mi., 16.10. **Hof Apotheke**
 Friedrich-Ebert-Straße 16, Kronberg
 Telefon: 06173 79771

In eigener Sache:

Elke Hartmann ist die neue Lokalredakteurin



Liebe Leserinnen und Leser,

mein Name ist Elke Hartmann und ich möchte mich Ihnen heute als neue Lokalredakteurin des Kronberger Boten vorstellen. Zusammen mit meiner Kollegin Hannelore Muth-Ziebe und unserem Team aus freien Mitarbeitenden mit Sylvia Puck und Dr. Walter A. Ried werde ich künftig die Berichterstattung aus Ihrer Stadt für den Kronberger Boten übernehmen. Lesernähe und die Kontaktpflege zu lokalen Akteuren sowie ein gutes Netzwerk zu Behörden, Institutionen, Unternehmen und natürlich den Bürgerinnen und Bürgern sind unserem Redaktionsteam sehr wichtig und wir freuen uns auf den regelmäßigen Austausch mit den Kronberger Stadtverwaltungen, Vereinen, Schulen sowie Kunst- und Kulturschaffenden. Ich selbst lebe seit 2018 im schönen Bad Sönder Stadtteil Altenhain und bin gebürtige Nürnbergerin. Seit über 27 Jahren bin ich Journalistin, habe mein Volontariat und die ersten Berufsjahre mit großer Begeisterung im Lokaljournalismus verbracht. Als Diplom-Betriebswirtin und Immobilien-Ökonomin bin ich anschließend in den Wirtschafts- und Fachjournalismus gewechselt, wo ich als verantwortliche Redakteurin, Pressereferen-

tin und Produktmanagerin für verschiedene Fachmedien tätig war.

Mein Herz gehört aber den lokalen Themen aus der Region, in der wir zu Hause sind. Hessen und der Taunus sind meine Heimat geworden, und so freue ich mich, gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen über Ihre Themen und lokale Ereignisse in Stadt und Region zu berichten, zum Beispiel über Stadtpolitik, Kulturveranstaltungen, Bildung und Sport.

In meiner Freizeit tanke ich gerne neue Energie in der Natur – sei es beim Wandern und Bergsteigen, Reiten, Skifahren oder auf dem Golfplatz. Deshalb berichte ich auch sehr gerne über Sport- und Naturthemen. Als Mutter eines Sohnes liegen mir auch die Themen Bildung und Jugend sehr am Herzen.

Wirtschaft, Politik, Kultur und soziales Engagement begeistern mich. Es ist mir ein persönliches Anliegen, das Ehrenamt und den Einsatz für die Gemeinschaft zu fördern, und ich engagiere mich selbst in einigen sozialen Projekten.

Ich freue mich auf die neuen Aufgaben beim Kronberger Boten. Auf neue Begegnungen und Perspektiven, auf Entwicklungen und Projekte.

Das Redaktionsteam des Kronberger Boten freut sich darauf, Sie auch in Zukunft mit Neuigkeiten, spannenden Geschichten und interessanten Informationen zu versorgen. Ich freue mich auf den Austausch mit unseren Leserinnen und Lesern und auf die Zusammenarbeit mit den Kronberger Bürgerinnen und Bürgern und bin neugierig darauf, Kronberg, Schönberg und Oberhöchstadt und ihre Bürgerinnen und Bürger besser kennen zu lernen! Ich lade Sie herzlich ein, sich jederzeit mit Fragen, Anliegen, Themenvorschlägen, Ideen für Reportagen, Interviews, Meinungsbeiträgen oder Kommentaren an meine Kollegin Hannelore Muth-Ziebe und mich zu wenden. Die Redaktion des Kronberger Boten erreichen Sie unter redaktion-kb@hochtaunus.de.

Herzliche Grüße & bis bald in Kronberg!
Elke Hartmann

Pablo Casals Oratorium „El Pessebre“ wird mit 150 Mitwirkenden aufgeführt

Kronberg (kb) – Kronberg singt Casals – Das Pablo Casals' Oratorium „El Pessebre“ (Die Krippe) ist ein Weihnachtsoratorium, das sich von den bekannten Vertonungen der Weihnachtsgeschichte deutlich unterscheidet. Es entstand unter dem Eindruck der Schrecken des spanischen Bürgerkrieges und des Zweiten Weltkriegs und hat mit seiner Botschaft bis heute nichts an Aktualität verloren. Der weltberühmte Cellist Pablo Casals schrieb dieses Stück im Jahr 1943 zusammen mit einem Freund, dem Dichter Joan Alavedra, für dessen fünfjährige Tochter im südfranzösischen Exil. Erzählt wird die Weihnachtsgeschichte aus Sicht der Krippenfiguren. Die Kirchengemeinde St. Johann Kronberg wird dieses mächtige Werk am 15. Dezember auführen.

Neben fünf Gesangssolisten, und - solistinnen verlangt „El Pessebre“ einen großen Chor und großes Orchester – alles in allem etwa

150 Mitwirkende. Mit dem Casals Forum der Kronberg Academy steht in Kronberg ein Konzertsaal zur Verfügung, der für die Größe des Werks passend ist, dem Publikum ein eindrucksvolles Hörerlebnis und den Musizierenden eine einmalige Aufführungserfahrung und überdies eine wunderbare Brücke zum Werk und seinem Komponisten selbst bildet. Eingebunden in die Realisierung dieses umfassenden Projekts sind neben den Chören von St. Johann die „Königskinder“ der Altkönigschule, Master-Studierende der Kronberg Academy sowie Musikerinnen und Musiker des Feuermann-Konservatoriums und des Jugendorchesters des Hochtaunuskreises. Der Ticket-Vorverkauf startet ab sofort. Karten können erworben werden entweder über die Internetseite www.stjohann-kronberg.de oder die Bestellplattform <https://ztix.de/hp/events/23189/info> sowie bei der Kronberger Bücherstube.

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Auflage enthält eine Beilage von



Galerie Dubai



Niederstedter Weg, im Gewerbegebiet
61348 Bad Homburg



Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von



Im Kronthal 12-16
61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Kronberger Bote

jetzt weltweit lokal



www.taunus-nachrichten.de

Auslagestellen

Kronberger Bote

Getränke Herbert
Stadt Kronberg Katharinenstraße
Bürger Büro, Berliner Platz 3-5
Kaiserin-Friedrich-Haus,
W.-Schwagenscheid-Str.
Ernst-Winterberg-Haus,
Frankfurter Straße 30 a
Aral-Tankstelle,
Frankfurter Straße 52
Esso-Tankstelle,
Frankfurter Straße 15
Buchhandlung Limberger,
Friedrich-Ebert-Str. 2
Auge & Ohr, Friedrich-Ebert-Str. 4
Bücherstube, Friedrich-Ebert-Str. 5
Friseur, Friedrich-Ebert-Str. 1
Kronberger Kino,
Friedrich-Ebert-Str. 1
Stadtbücherei, Tanzhausstraße
Textilpflege, Hainstraße 16
MTV, Schülerwiesen 1
Kiosk Bahnhof, Bahnhofstraße 36
Hi-Fi-Schmitt, Schillerstraße 20
Biokaiser, Limburger Straße 2
Aral-Tankstelle, Sönderer Straße
Rewe Westerbachcenter
TEGUT, Frankfurt Straße 50

Staatlich anerkannte, moderne, katholische Privatschule für Mädchen in Königstein Gymnasium (G9) und Realschule

Wir laden herzlich ein zum Informationstag. Er bietet die Möglichkeit, Schülerinnen, Lehrerinnen und Lehrer sowie unseren Campus kennenzulernen und Näheres über unsere Schule, den Schulalltag und unseren Wertekompass zu erfahren. Wir freuen uns auf Dich!

Anmeldung Infotag:
www.st-angela-schule.de

Was auch immer Sie **DRUCKEN** lassen möchten,
WIR ERLEDIGEN DAS GERNE FÜR SIE

jetzt in
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 9385-0 · info@druckhaus-taunus.de

Die Jobsite mit dem Social Media Boost

Mitarbeiter finden

Job suchen

Jobmailer abonnieren

Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH

Angelino Caruso
Mediaberater
06174/9385 66 | caruso@hochtaunus.de

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 20: Die gemeinsame Immobilie (Teil 1) von Andrea Peyerl

Wenn die Immobilie im hälftigen Miteigentum beider Eheleute steht, ist spätestens bei Auszug des einen Ehepartners die Frage der Nutzungsvergütung zu regeln. Grundsätzlich kann der Ehegatte, der die Ehwohnung und damit sein Miteigentum verlässt, von dem anderen Ehegatten eine angemessene Entschädigung verlangen.

Die Höhe der Nutzungsentschädigung orientiert sich nach Ablauf des Trennungsjahres an der ortsüblichen Miete, also am halben Mietwert der gesamten Immobilie. Während des ersten Trennungsjahres ist die Höhe der Nutzungsentschädigung reduziert.

Im Zusammenhang mit der Nutzungsentschädigung muss eine eventuelle Lastentragung gesehen werden. Sofern die Immobilie finanziert ist, sind monatliche Zins- und Tilgungsleistungen an die Bank zu zahlen. Die Eheleute haften hierfür in der Regel als Gesamtschuldner, wenn sie beide den Darlehensvertrag

unterzeichnet haben. Wenn der Ehegatte, der die Immobilie weiterhin nutzt, die gesamte monatliche Zahlung an die Bank leistet, ist dies mit einer eventuellen Nutzungsentschädigung zu verrechnen.

Auch Unterhaltsansprüche sind in diesem Zusammenhang relevant und bei der Höhe der Nutzungsentschädigung zu berücksichtigen.

Wichtig: Die Nutzungsentschädigung gibt es erst ab Geltendmachung und nicht für zurückliegende Zeiträume.

Fortsetzung am Donnerstag, dem 24. Oktober 2024.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus

PEYERL

Kanzlei für Familienrecht



Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Frankfurter Straße 21
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0
Fax. 06173 32746-20

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,



rund 1000 Plätze umfasst das Angebot für die Kinderbetreuung in Kronberg – die meisten davon in den 13 Kindertagesstätten und den drei Grundschul-Betreuungszentren. Aber auch die derzeit 50 Plätze in der Kindertagespflege sind ein wichtiger Baustein in der Kinderbetreuung; deshalb stellen wir Ihnen dieses Thema heute vor.

Die Stadt Kronberg im Taunus unterstützt und fördert die Kinderbetreuung aus voller Überzeugung. Die Aufwendungen für die Kinderbetreuung stellen auch im laufenden Haushalt einen der größten Posten dar – gut investiertes Geld für unsere Familien und die Zukunft unserer Kinder und damit unserer Gesellschaft. Aber auch die Beratung und Unterstützung (nicht zuletzt die Vertretung der Tagesmütter bei Urlaub oder Krankheit durch eine städtische Mitarbeiterin) sind wichtig für das Funktionieren des Gesamtsystems.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, den vielen Frauen und Männern herzlich zu danken, die sich in unserer Stadt um die Kinderbetreuung verdient machen – sei es in den Kitas oder in der Tagespflege. Denn die Arbeit, die hier geleistet wird, zählt für mich zum Besten, was sich Eltern für ihre Kindern wünschen können.

Ihr Christoph König
Bürgermeister

STÄDTISCHE GREMIEN

10. Oktober, 19.30 Uhr,
Stadthalle
Stadtverordneten-
versammlung
Livestream unter:
www.kronberg.de



VERANSTALTUNGEN

Stadtbücherei Kronberg:
Vorlesezeit

Englisch, 12. Oktober, 10.30 Uhr
Rumänisch, 12. Oktober, 11.30 Uhr
Französisch, 19. Oktober, 10.30 Uhr

60plus-Woche „Einsam-Gemeinsam“

14. Oktober

18.30 Uhr, Autorenlesung mit Bärbel Schäfer in der Stadthalle (Einlass 18 Uhr), im Anschluss Preisvergabe zum Fotowettbewerb

15. Oktober

10 Uhr, theologischer Impuls mit Pfarrer Lothar Breidenstein, Stadthalle,
17.30 Uhr, Filmvorführung „Heaven can wait – wir leben jetzt“, Kronberger Lichtspielen, Friedrich-Ebert-Straße 1

16. Oktober

15 bis 18 Uhr, Live-Musik und Tanz mit dem Duo „Chris und Denise“, Stadthalle

17. Oktober

9 bis ca. 18 Uhr, Tagesausflug nach Seligenstadt

18. Oktober

9.30 bis 12.30 Uhr, Messe rund ums Alterwerden, Stadthalle

Weitere Informationen finden sich online unter www.kronberg.de.

Ein „Kind“ der 70er hilft den Eltern von heute

50 Jahre Kindertagespflege: Von der „Tagesmutter“ zur qualifizierten Fachkraft

„Wir brauchen Tagesmütter – sofort!“ Die Schlagzeile klingt so aktuell als wäre sie gerade in einer Tageszeitung erschienen oder in der WhatsApp-Gruppe einer Elterninitiative gepostet worden. Allein, die Forderung ist schon über fünf Jahrzehnte alt. 1973 war es, dass die Zeitschrift „Brigitte“ damit an die Öffentlichkeit ging und die Einführung dieses „neuen Berufs“ in der Bundesrepublik postulierte.

Gerade mal ein Jahr später startete die damalige Bundesregierung das Modellprojekt „Tagesmütter“ in über 20 Kommunen, in denen Tagesmütter – damals noch keine Tagesväter – Kinder im familienähnlichen Umfeld betreuten. Zunächst nur auf fünf Jahre angesetzt, waren die Erfahrungen, die mit diesem neuen Betreuungsansatz gemacht wurden, letztlich so gut, dass aus dem Projekt eine dauerhafte Einrichtung wurde, die 2024 ihr 50-jähriges Bestehen feiert.

Die Zielvorgabe, die mit der Einführung der Kindertagespflege verfolgt wurde, hat sich in den vergangenen fünf Jahrzehnten kaum verändert, aber erheblich verstärkt. Es galt und gilt heute noch viel mehr, Vätern wie Müttern die Gelegenheit zu geben berufstätig zu sein und vor allem auch zu bleiben.

Allerdings hat das 1974 herangezogene Betreuungsmodell – wenn überhaupt – nur noch sehr wenig mit dem zu tun, was die Kindertagespflege 2024 ausmacht. Das unterstreicht Angelika Hartmann, Leiterin des Fachbereichs „Soziales, Kultur und Bildung“ im Kronberger Rathaus.

Das Modell „Hausfrau betreut zeitweise neben ihren eigenen Kindern zwei, drei fremde Kinder als Tagesmutter“, so Hartmann, habe doch weitgehend ausgedient. Wenn die Rede heute von zeitgemäßer Kindertagespflege sei, dann spreche man von qualitativ hochwertiger Betreuung und einem dauerhaft angelegten Berufsbild.

In Kronberg, wo Angelika Hartmann die Kindertagespflege 1996 erfolgreich einführte, gibt es aktuell 10 Pflegestellen, die die Betreuung von bis zu 50 Kindern vorrangig im Alter zwischen 0 und 3 Jahren ermöglichen. Obschon andernorts mitt-



Aktionen wie ein gemeinsames Picknick auf der Terrasse des Kronberger Rathauses sollen nicht nur den fachlichen Austausch, sondern auch das „Wir-Gefühl“ unter den Kronberger „Tagesmüttern“ befördern.

lerweile auch Männer in der Kindertagespflege beschäftigt sind, arbeiten in der Burgstadt bislang ausschließlich Frauen in diesem Bereich. Und das durchaus auch zusammen. „Der Austausch unter den einzelnen Kindertagespflegepersonen ist uns sehr wichtig, können davon doch alle Beteiligten in ihrer täglichen Arbeit profitieren“, betont Alice Boedicker, Pädagogische Fachberaterin bei der Stadt Kronberg in Sachen Kindertagespflege.

Ein starkes Netzwerk

Ein mehr als gutes Beispiel dafür ist aus ihrer Sicht ein Projekt, das in den vergangenen Sommermonaten gemeinsam mit der Stadtbücherei umgesetzt werden konnte. Einmal im Monat trafen sich die Kronberger Tagesmütter mit den von ihnen betreuten Kindern von Juni bis August vormittags in der Bibliothek, um dort gemeinsam die große Welt der Bücher zu entdecken. Passend zum Alter des Nachwuchses lag der Fokus auf Bilderbüchern, die mit reichlich Leben gefüllt wurden. Da wurde ge-

hüpft und geklatscht, getrommelt und getrampelt, wurden Tierlaute und Geräusche nachgeahmt, aber auch das Zuhören und das Sprechen angeregt und gefördert. Boedicker: „Das Angebot kam bei den Kindern und vor allem auch bei den Betreuerinnen sehr gut an.“

Um auch abseits des beruflichen Alltags das Kindertagespflege-Netzwerk enger zu knüpfen, trafen sich die Kindertagesmütter und Kinderfrauen zudem wieder mit den begleitenden Mitarbeiterinnen der Stadt zu einem gemeinsamen Picknick auf der Terrasse des Kronberger Rathauses.

„Die Arbeit ist dabei natürlich ein Thema, aber nicht das einzige. Es bleibt immer auch Raum, um sich über die großen und kleinen Dinge des Lebens zu unterhalten“, unterstreicht Alice Boedicker. Das stärke das Wir-Gefühl im Kronberger Kindertagespflegeprojekt spürbar und werde als Angebot gerne angenommen, sind die Kindertagespflegepersonen doch in ihrer täglichen Arbeit in der Regel „Einkämpferinnen“.

Nach der Schule zu den „Taunuskids“

Lag der Schwerpunkt der Kindertagespflege über viele Jahre vornehmlich auf der Betreuung von Mädchen und Jungen im Kindergartenalter und darunter, so rückt mittlerweile eine weitere Zielgruppe immer stärker in den Blick – die Grundschul Kinder. Obwohl auch an allen Kronberger Grundschulen Betreuungszentren vorgehalten werden und die Zahl der Gruppen in den vergangenen Jahren immer wieder aufgestockt wurde, übersteigt die Nachfrage der Eltern das Angebot an Plätzen doch häufig. Hier möchte Nathalie Habig als neue Kindertagespflegeperson ansetzen und mit den „Taunuskids“ in der Kronberger Stadtmitte eine Alternative bieten. Ende August hat



Seit wenigen Wochen ist Nathalie Habig (re.) Teil des Kronberger Netzwerks in Sachen „Kindertagespflege“. Alice Boedicker (li.) wünschte zum Start alles Gute

die Diplom-Pädagogin ihr Projekt gestartet, mit dem sie explizit die Eltern von Grundschulkindern anspricht. Ihre Kindertagespflegestelle bietet für maximal fünf Mädchen und Jungen eine Nachmittagsbetreuung direkt nach Schulschluss an, inklusive frischgekochtem Mittagessen, persönlicher Hausaufgabenbetreuung und abwechslungsreicher Freizeitgestaltung. Und das in zentraler Lage.

Das Domizil der „Taunuskids“ befindet sich in unmittelbarer Nähe des Victoria-Parks und in Laufweite zur Kronthal- wie auch zur Victoria-Schule. Für Alice Boedicker ist das neue Angebot eine „wunderbare Ergänzung zu den bestehenden Betreuungszentren und Horten in Kronberg“. Das unterstrich die Pädagogische Fachberaterin der Kronberger Kindertagespflege bei einem Besuch bei Nathalie Habig. Zugleich, so Boedicker, leiste das Projekt „Taunuskids“ einen wichtigen Beitrag zur Betreuung für Erstklässlerinnen und Erstklässler, auf die deren Eltern ab dem neuen Schuljahr 2025/2026 einen Rechtsanspruch haben. Weitere Informationen zu den „Taunuskids“ und zur Kindertagespflege im Allgemeinen finden Interessierte online unter www.webkita2.de/kronberg.

Wissenswertes für Interessenten

Die Kronberger Kindertagespflege sucht neue Kindertagespflegepersonen zur stetigen Erweiterung von Qualität in der Bildung und Betreuung von Kindern von 0 bis 3 Jahren

Möchten Sie beruflich neue Wege gehen und haben Freude am Umgang mit Kleinkindern? Dann bewerben Sie sich bei uns! Sie werden von uns begleitet und beraten. Als Kindertagespflegeperson betreuen Sie bis zu 5 Kinder und sind selbstständig tätig. Dabei leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Vereinbarung von Familie und Beruf sowie zur Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der Kinder. Die Betreuung findet entweder in Ihrem Haushalt oder in von Ihnen angemieteten Räumen in Kronberg statt. Als Besonderheit bietet die Stadt eine Vertretung an. Sie vertritt die Kindertagespflegepersonen bei Urlaub oder Krankheit, um die Kinderbetreuung weiterhin sicherzustellen.

Um als Kindertagespflegeperson tätig zu werden, wird in Kooperation mit dem Hochtaunuskreis einmal im Jahr eine Grundqualifizierung mit 300 Unterrichtseinheiten kostenfrei angeboten. Sollten Sie bereits über pädagogische Fachkenntnisse verfügen, gibt es die Möglichkeit, eine verkürzte Qualifizierung an der VHS Frankfurt zu absolvieren.

Sie haben Interesse? Um erste Einblicke in die Tätigkeit zu erhalten, finden Sie online unter www.webkita2.de/kronberg unter dem Schlagwort „Kindertagespflege“. Bei weiteren Fragen melden Sie sich per E-Mail an kindundfamilie@kronberg.de oder telefonisch unter (06173) 7031321 bei Alice Boedicker.

Seniorenwoche für die Generation 60plus: Lesung mit Moderatorin Bärbel Schäfer



Bärbel Schäfer liest zum Auftakt der Kronberger Seniorenwoche aus ihrem Buch „Avas Geheimnis. Meine Begegnung mit der Einsamkeit“.

Foto: Esther Haase

Kronberg (kb) – Zum zweiten Mal veranstaltet die Stadt Kronberg im Taunus für Bürgerinnen und Bürger der Generation 60plus die Seniorenwoche. Unter dem Motto „Einsam – Gemeinsam“ erwartet die Teilnehmenden vom 14. bis zum 18. Oktober ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm. Das Thema „Einsamkeit“ betrifft heute alle Altersgruppen in der Gesellschaft und kann nicht nur auf eine bestimmte Generation eingegrenzt werden. Trotzdem sollen die Menschen der Generation 60plus mit der Seniorenwoche noch mal ganz besonders in den Fokus gerückt werden.

Lesung mit Bärbel Schäfer

Eröffnet wird die Seniorenwoche am Montag, 14. Oktober, um 18 Uhr in der Kronberger Stadthalle am Berliner Platz. Zum Auftakt der Veranstaltung

wird die aus Radio und Fernsehen bekannte Moderatorin Bärbel Schäfer, aus ihrem aktuellen Buch „Avas Geheimnis. Meine Begegnung mit der Einsamkeit“ lesen. Nach der Lesung können die Besucherinnen und Besucher nicht nur ein persönlich signiertes Exemplar des Buches von Bärbel Schäfer erwerben, sondern auch erfahren, wer beim Fotowettbewerb zum Thema „Einsam – Gemeinsam“ das Siegerfoto im Fokus hatte.

Für Dienstag, 15. Oktober, 10 Uhr lädt die Stadt Kronberg in die Stadthalle ein, um mit Pfarrer Lothar Breidenstein das Thema „Einsamkeit“ näher zu beleuchten. Am frühen Abend hebt sich in den Kronberger Lichtspielen, Friedrich-Ebert-Straße 1, der Vorhang für alle interessierten Seniorinnen und Senioren. Von 17.30 Uhr an wird im Kino der Film „Heaven can wait – wir leben jetzt“ von Sven Halfar gezeigt. Der Eintritt ist für Kronberger Seniorinnen und Senioren kostenlos. Für weitere Interessierte ist eine Eintrittskarte bereits für 5 Euro an der Kinokasse erhältlich. Eine Reservierung ist vorab online über www.kronbergerlichtspiele.de erforderlich. Die Stadt bittet zu beachten, dass das Kino nicht barrierefrei ist.

Stadthalle wird zum Tanzsaal

Am Mittwoch, 16. Oktober, wird die Kronberger Stadthalle von 15 bis 18 Uhr zum Tanzsaal. Das Duo „Chris und Denise“ begleitet die Besucher mit Hits von einst und heute durch den Nachmittag. Für Donnerstag, 17. Oktober, lädt die Stadt zu einem Ausflug nach Seligenstadt ein. Der Bus startet um 9 Uhr an der Bushaltestelle am Berliner Platz. In Seligenstadt ist eine Führung durch das Kloster und den Klostergarten für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer reserviert. Die Führung dauert rund zwei Stunden. Für einen Mittagstisch ist ebenfalls gesorgt und der Nachmit-

tag steht zur freien Verfügung. Bis zur Rückfahrt gegen 16 Uhr können die Kronbergerinnen und Kronberger durch die Einhardstadt bummeln oder im Café des Klosters den Nachmittag genießen.

Die Teilnahme ist nur mit Voranmeldung per E-Mail an soziales@kronberg.de oder telefonisch unter (06173) 7031352 sowie -1313 möglich. Der Teilnahmebetrag von 25 Euro beinhaltet die Busfahrt und die Führung durch Kloster und Klostergarten Seligenstadt. Kronberger Bürgerinnen und Bürger, die 60 Jahre und älter sind, erhalten bei Vorlage ihres Leistungsbescheides SGB II oder SGB XII eine Ermäßigung von 50 Prozent.

Info-Börse rund

Zum Abschluss der Seniorenwoche haben Interessierte am Freitag, 18. Oktober, von 9.30 bis 12.30 Uhr die Möglichkeit, in der Stadthalle eine Info-Börse rund ums „Älterwerden“ zu besuchen. An verschiedenen Ständen stellen sich Anbieter mit ihren Leistungen und Angeboten in und rund um Kronberg im Taunus vor.

In Zusammenarbeit mit der Ökumenischen Diakoniestation Kronberg und dem Sanitätshaus Woltersdorf können Besucherinnen und Besucher an einem Rollatoren-Training teilnehmen. Auch Übungen und ein kurzer Vortrag zum Thema Sturzprophylaxe werden vor Ort angeboten.

Für Menschen mit eingeschränkter Mobilität, die keine eigenen oder öffentlichen Verkehrsmittel nutzen können, wird nach telefonischer Anmeldung unter (06173) 7031352 ein Fahrdienst angeboten. Mit Ausnahme des Ausflugs nach Seligenstadt am 17. Oktober sind alle Veranstaltungen für Kronberger Bürgerinnen und Bürger im Alter von 60 Jahren und darüber hinaus kostenfrei.

Anspruchsvolles Jahreskonzert des Feuermann Konservatoriums



Geigerinnen, die beim Jahreskonzert überzeugten Foto: Andreas Malkmus

Kronberg (pf) – Einmal mehr bewies das Jahreskonzert des Emanuel Feuermann Konservatoriums am Sonntagnachmittag im Casals Forum, auf welchem hohem Niveau in der Streicherschule unter dem Dach der Kronberg Academy unterrichtet wird. Was die dreizehn Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen acht und 22 Jahren, die das Programm als Solisten mit einfühlsamer Begleitung der Pianistin Tomoko Ichinose oder im Streicherensemble, vom Duo bis zum Quintett, präsentierten, begeisterte das Publikum. Anspruchsvoll waren die Werke, die sie unter der Leitung von Geigendozentin Annette

Ziegler und ihrem Cello-Kollegen Erik Richter, die gemeinsam auch die künstlerische Leitung des Feuermann Konservatoriums haben, einstudierten. Das Konzert begann mit dem Allegretto aus dem Konzert D-Dur Op. 22 Nr. 5 des Komponisten, Geigers und Violinpädagogen Friedrich Seitz, eines seiner eigens für Schüler geschriebenen Werke, in dem die achtjährige Geigerin Stella Chung ihr schon erworbenes Können souverän zeigte. Als hervorragend aufeinander eingespieltes Geigenensemble erwiesen sich sodann Carlotta-Marie Kunz, Eva Hackert, beide vierzehn Jahre alt, ihre zwei Jahre jüngere Schwester Mona Hackert und der 18jährige Conrad Apweiler im Allegro aus Antonio Vivaldis Konzert für vier Violinen h-Moll, Ryom-Verzeichnis 580.

Unterschiedliche Besetzung

Mit der Tarantella Op. 23 des britischen Komponisten, Cellisten und Musikprofessors William Henry Squire, die auf der Literaturliste des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ steht, präsentierte sich der elfjährige Cellist Kaien Otake, ehe die neunjährige Geigerin Alma Tamina Huhn und ihre ein Jahr ältere Cello-Partnerin Nadja Zimmer die Gavotte aus den „Huit Morceaux“ Op. 39 des deutsch-russischen Komponisten Reinhold Moritzewitsch Glière spielten. Nadja trat ein weiteres Mal als Solistin mit dem Allegro con spirito aus dem Cellokonzert a-Moll von Carl Stamitz auf. Doch vorher war der erste von vier Auftritten der Geigenschülerinnen, die in unterschiedlicher Besetzung als Quintett Werke von Joseph Haydn, Vittorio Monti, Niccolò Paganini und Camille Saint-Saëns präsentierten, wobei jeweils eine von ihnen den Solopart übernahm. Die meisterhaften Arrangements für die jeweils begleitenden vier Geigerinnen stammten von Geigendo-

zentin Annette Ziegler. Im Allegro moderato aus Joseph Haydns Violinkonzert G-Dur Hoboken-Verzeichnis VIIa: 4 spielte Eva Hackert die Solo-Violine, begleitet von Amelie Reinhardt, 19 Jahre alt, die inzwischen an der Musikhochschule in Rostock studiert, Carlotta-Marie Kunz, der 14jährigen Nalini Mistry und Amelies Schwester Nathalie Reinhardt, 22 Jahre alt. In Vittorio Montis bekanntem „Czárdás“ spielte Alma Tamina Huhn die Solo-Violine, begleitet von Amelie und Nathalie Reinhardt, Carlotta-Marie Kunz und Eva Hackert.

Brillanter Abschluss

Carlotta-Marie Kunz war die dritte Solo-Violinistin, die in Niccolò Paganinis „Il Carnevale di Venezia“ Op. 10 virtuos die immer schwieriger werdenden Variationen meisterte. Das Thema ist auch als Lied „Mein Hut, der hat drei Ecken“ bekannt, das die vier Geigerinnen im Ensemble mit verteilten Rollen zwischendurch auch einsangen. Vorher hatte sich der zwölfjährige Cellist Luka Vitorio Brnic mit der Tarantelle Op. 24 von Daniel van Goens seinen verdienten Applaus erspielt.

Mit zwei bekannten Werken von Camille Saint-Saëns ging das Jahreskonzert zu Ende. Zuerst überzeugte die zwölfjährige Nele Anouk Bänzer mit dem Kopfsatz Allegro non troppo aus seinem Cellokonzert a-Moll Op. 33 das Publikum. Danach übernahm Amelie Reinhardt den Part der Solo-Violine in der Komposition „Introduktion und Rondo Capriccioso“, die Saint-Saëns für den Geigenvirtuosen Pablo de Sarasate schrieb und die dieser im April 1867 zur Uraufführung brachte. Begleitet wurde sie von ihrer Schwester Nathalie Reinhardt, Eva Hackert, Nalini Mistry und Carlotta-Marie Kunz. Ein brillanter Abschluss eines beeindruckenden und mitreißenden Konzerts.

SCHLAFEN SIE GUT!

In unseren Häusern in Bad Homburg und Frankfurt erleben Sie eine großartige Produktauswahl rund um Ihren guten Schlaf.

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de
☎ 069/420000-0

Wenn das **Lesen**.....
..... zum **Problem** wird
und die **Brille** nicht mehr ausreicht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten ein Stück Lebensqualität im Alltag und das „Wieder-lesen-und-fernsehen-können“ zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von **vergrößernden Sehhilfen** an, wie z. B.

- Lupen • Lupenbrillen • Lupen-Halbbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantentfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
- Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

Präqualifiziert nach § 126 SGB V

Klinke Optik GmbH

Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen

mit über 25 Jahren Erfahrung

61440 Oberursel, Adenauerallee 26
Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550
 ☑ im Hof ausreichend vorhanden

GRUPPO CULTURALE ITALIANO
KÖNIGSTEIN e.V.

lädt ein
am Samstag, dem 19. Oktober 2024,
ab 19.00 Uhr in der

Heinrich-Dorn-Halle
Am Hohlberg, Königstein-Schneidhain

Unter dem Motto:

Notte Italiana

Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Band

Nuova epoca

Freuen Sie sich ebenso auf die Bauchtänzerin Mara Kairuhzan.

Außerdem erwartet Sie ein reichhaltiges Buffet mit italienischen Spezialitäten sowie eine Tombola mit vielen Preisen.

Eintrittspreise:	Erwachsene	Kinder
Vorverkauf	10,- Euro	5,- Euro
Abendkasse	12,- Euro	6,- Euro

Tickets können ausschließlich telefonisch unter der 0176 22914249 bei Herrn Basilio Caruso bestellt werden.

Salonkultur mit dem Pianisten Chris Gall und neuem Programm



Der Pianist Chris Gall

Foto: Kronberger Kulturkreis

Kronberg (kb) – In der Reihe Salonkultur in der Villa Winter tritt am Samstag, 12. Oktober, der Pianist Chris Gall mit seinem neuen Programm „Room of Silence“, einem intimen Mix aus Impressionismus und Jazz, auf. Vielen ist er bereits in Kronberg bekannt als Gastpianist der Weltmusik-Formation Quadro Nuevo, mit der er seit einigen Jahren tourt. Der Münchner Pianist Chris Gall studierte am legendären Berklee College of Music in den USA und ist heute auf den Bühnen Europas zu Hause.

Nach seinem impressionistisch anmutenden Solo CD-Debut „Piano Solo“ aus dem Jahr 2015, welches von der Fachzeitschrift Concerto bereits als „ein wohl überlegter Wurf in der langen Solo-Geschichte des Instruments“ gefeiert wurde, darf man sich jetzt auf den zweiten Teil freuen. Wie kaum ein anderer deutscher Pianist hat Gall in den letzten Jahren die Stilgrenzen des Jazz originell erweitert und begeisterte so das Publikum vom berühmten Jazzfestival in Montreux bis zur JazzBaltica. Bei seinen vielen Solo Konzerten entdeckte Gall auch den Reiz des Ruhigen,

den Klang der Entschleunigung, die Magie der leisen Töne. So ist seine neue CD eine Einladung zu einem Ausflug in die Nacht und das zu jeder beliebigen Tageszeit. Ein imaginärer „Room of Silence“, in dem ein Flügel Erstaunliches und Neues hervorbringt und darin seinen vollen Zauber entfalten kann. Fantasie findet Platz zum Atmen. Eine Vielfalt neuer Eindrücke entsteht, Kleinigkeiten mit großer Wirkung, die in der lärmenden Geräuschkulisse des Alltags oft untergehen. In seinen Eigenkompositionen lässt Gall Musik entstehen, die ruhig ist wie das Meer von weitem und zugleich bewegt und schillernd wie jede einzelne Welle. Entstanden ist eine faszinierende Synthese aus hypnotisierenden Minimal-Music-Elementen, inspirierenden Jazzimprovisationen, vermischt mit zauberhaften impressionistischen Klangbildern. Und in der Ruhe, zwischen den Tönen, entsteht etwas Neues.

Karten sind online unter www.kronbergerkulturkreis.de oder an allen offiziellen VVK-Stellen erhältlich. In Kronberg ist dies die Kronberger Bücherstube.

Magistrat hat neue Stellplatzsatzung zur Beschlussfassung vorgelegt

Kronberg (pu) – Auf Antrag des Magistrats der Stadt Kronberg ist die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am Donnerstag, 10. Oktober, aufgefordert, den Entwurf der überarbeiteten Stellplatzsatzung zu beschließen. In seiner jüngsten Sitzung beriet der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) darüber.

Vorausgegangen war der vom 22. April 2022 datierte Parlamentsbeschluss, die dritte Fassung der Stellplatzsatzung aus dem Jahr 2004 umfassend zu überarbeiten (Drucksache 5095/2022). Im Rahmen der Neufassung der Stellplatzsatzung ist die derzeit rechtsgültige Fassung nach den Worten des Ersten Stadtrats Heiko Wolf (parteilos) „inhaltlich geprüft, und unter Einbezug der Musterstellplatzsatzung des Hessischen Städtetages überarbeitet worden.“ Die politischen Beschlüsse sowie die Ergebnisse des nachhaltigen Mobilitätskonzeptes 2024 der Stadt Kronberg seien in die Neufassung der Satzung eingeflossen, der Entwurf hausintern und unter Berücksichtigung eines fachlichen und rechtlichen Austausches mit den Verbandsgrößen geprüft worden.

Ziel der neuen Stellplatzsatzung

Ziel der Stellplatzsatzung ist es, den durch ein Bauvorhaben verursachten Stellplatzbedarf für Pkws und Abstellplatzbedarf für Fahrräder auf dem Baugrundstück selbst abzuwickeln und nicht in den öffentlichen Straßenraum zu verschieben. Gleichzeitig soll eine übermäßige Flächenversiegelung vermieden werden.

Wesentliche Änderungen gegenüber der alten Satzung sind nach den Worten des Baudezernenten die Forderung von Abstellplätzen für Fahrräder, die Bemessung der Anzahl von Stellplätzen für Pkws und Abstellplätzen für Fahrräder in Abhängigkeit von der Lage des Baugrundstücks (Überarbeitung der Bemessungstabelle einhergehend mit der Einführung von vier Zonen), die Festsetzungen zu den Ablösebeträgen in Abhängigkeit von den Bodenrichtwerten (BORIS Hessen) und die Möglichkeit Mobilitätskonzepte zu berücksichtigen.

Im vorliegenden Entwurf der Satzung seien weitestgehend die Vorschläge aus den politischen Beschlüssen berücksichtigt worden, es hätten allerdings nicht alle vorgeschlagenen Regelungen übernommen werden können.

In einer Gegenüberstellung werden die Unterschiede zwischen der rechtsgültigen Satzung, dem Entwurf zur Neufassung und dem Vorschlag der Politik aufgeführt und erläutert. „Insbesondere konnten die umfassenden Vorschläge zu Gestaltungs- und Begrünungsmaßnahmen nicht aufgenommen werden, da es hierfür über die Hessische Bauordnung (HBO), die die Grundlage für die Stellplatzsatzung bildet, an einer Ermächtigungsgrundlage fehlt“, erläutert der Erste Stadtrat in der Vorlage.

Wesentliche Änderungen

1. Abstellplätze für Fahrräder:

Mit der Novelle der Hessischen Bauordnung (HBO) 2018 wurde die Verpflichtung zur Errichtung von Fahrradabstellplätzen geschaffen. 2020 ist das Land Hessen mit der Fahrradabstellplatzverordnung seiner Verpflichtung nachgekommen, die Gestaltung, Größe und Zahl der Abstellplätze zu regeln. Entsprechend § 52 Absatz 5 Satz 4 der HBO

können die Kommunen jedoch hiervon abweichende Regelungen treffen.

Aufgrund einer neuen Zonierung des Stadtgebietes und dem Bestreben, möglichst bedarfsorientierte Kennwerte festzusetzen, orientiert sich die Zahl der Abstellplätze in der Regelzone 1 zwar an der Verordnung, trifft für Zone 2 und 3 allerdings abweichende Regelungen. Für die Zone 2 wird aufgrund der baulich-strukturellen Gegebenheiten (unter anderem Mangel an Abstellmöglichkeiten) die Anzahl der geforderten Abstellplätze reduziert und für die Zone 3 die Abstellplätze um 30 Prozent erhöht. Beschaffenheit, Ausstattung, Erreichbarkeit und die Gestaltung der Abstellplätze werden in der Satzung umfassend geregelt. In Bezug auf die Größe wird auf die Fahrradabstellplatzverordnung lediglich verwiesen. Mögliche Änderungen der Verordnung wirken somit direkt auch auf die Satzung.

2. Bemessung der Anzahl von Stellplätzen für Pkws und Plätzen für Fahrräder:

Wesentlicher Bestandteil des Satzungsentwurfes ist die grundlegende Überarbeitung der Bemessungstabelle, die mit der Einführung von vier Zonen einhergeht.

Übersicht der Zonen

Der Geltungsbereich der Satzung wird fortan in vier Zonen unterteilt. Der überwiegende Teil des Stadtgebietes wird Zone 1 zugeordnet. Sie definiert den Regelfall für die Ermittlung von erforderlichen Stellplätzen. Für die Zonen zwei bis vier werden davon abweichende Werte festgesetzt.

Zone 2 umfasst die Kronberger Altstadt, den Ortskern Oberhöchststadt und im Ortskern Schönberg den Kreuzungsbereich Schillerstraße-Friedrichstraße. Sie ist durch eine überwiegend historische Baustruktur und fast vollständig bebaute Grundstücke geprägt. Aufgrund der damit einhergehenden eingeschränkten Möglichkeit, Stellplätze auf dem eigenen Grundstück zu errichten, wurde die Anzahl der herzustellenden Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Abstellplätze für Regelfahrer um 50 Prozent reduziert. Auf die Herstellung von Stellplätzen wird regelmäßig verzichtet, wenn der Bedarf durch Besucher von Anlagen in einer Fußgängerzone entsteht. Die Grundstücke der Zone 3 sind von einem der beiden S-Bahnhöfe (Kronberg oder Kronberg-Süd) fußläufig sehr gut erreichbar, hierzu haben verschiedene Begehungen stattgefunden. Neben der reinen Laufzeit (unter 10 Minuten) wurde auch die Notwendigkeit, größere Straßen zu queren, berücksichtigt (unter anderem Ampelschaltungen). Die gute Anbindung an den ÖPNV, insbesondere an die beiden S-Bahn-Stationen, rechtfertigt die Kennwerte für Stellplätze gegenüber der Zone 1, wie politisch vorgeschlagen, um 30 Prozent zu reduzieren. Gleichzeitig werden durch die Erhöhung der Kennwerte für Fahrradabstellplätze um 30 Prozent Anreize geschaffen, den Radverkehr zu fördern.

Zone 4 umfasst die denkmalgeschützte und autofrei geplante Siedlung Roter Hang. Die Errichtung von zusätzlichen Stellplätzen oder Abstellplätzen auf den Grundstücken ist aufgrund fehlender Flächen nicht möglich. Daher ist Zone 4 von der Herstellungspflicht für Stellplätze und Abstellplätze für Fahrräder und Sonderfahräder ausgenommen.

Bemessungstabelle

Bei der Überarbeitung der Tabelle wurden

nicht nur überholte Kennwerte aktualisiert, sondern auch die verschiedenen gelisteten Verkehrsquellen (Nutzungen) auf ihre Relevanz (Erfahrungen aus der Praxis) für die Stadt Kronberg im Taunus hin betrachtet und gegebenenfalls bedarfsgerecht angepasst beziehungsweise zusammengefasst. Darüber hinaus werden die bestehenden und ergänzten Zonen beschrieben und je Nutzung ein unterschiedlicher Kennwert für Pkw-Stellplätze, Abstellplätzen für Regel- und Abstellplätzen für Sonderfahräder für die Zone eins festgelegt. Insbesondere im Bereich der Wohngebäude sind weitreichende Änderungen vorgenommen worden. Bei Ein- und Mehrfamilienhäusern ist die zugrundeliegende Wohnfläche, orientiert am politischen Vorschlag, von 45 auf 90 Quadratmeter angehoben worden. Somit wird künftig für Wohnungen bis 90 Quadratmetern nur ein Stellplatz gefordert. Neben Wochenend- und Ferienhäusern werden mit der Neufassung auch Ferienwohnungen aufgenommen. Für die Ermittlung der erforderlichen Stellplätze wird auch hier die Wohnfläche herangezogen, aber differenzierter unterteilt. Dabei wird davon ausgegangen, dass die Zahl der Übernachtungsgäste mit der Größe der Ferienwohnung ansteigt und damit auch die Anzahl der Fahrzeuge, die für die Anreise genutzt werden. Öffentlich geförderter Wohnungsbau blieb bislang unberücksichtigt. Es wird dem politischen Vorschlag gefolgt und eine Reduzierung der notwendigen Stellplätze um 30 Prozent mit in den Satzungsentwurf aufgenommen.

3. Ablöse:

Es wird weiterhin für erforderlich erachtet, für die Fälle, in denen keine Möglichkeit besteht, die erforderlichen Stellplätze nachzuweisen, eine Ablöse zu ermöglichen. Dafür ist eine Regelung und die Benennung von Ablösebeträgen in der Satzung erforderlich. In den letzten circa zehn Jahren kam eine Ablösung von Stellplätzen laut Erstem Stadtrat Wolf „nur selten (maximal dreimal)“ zur Anwendung. Weiterhin soll die Ablöse eine Ausnahmeregelung bleiben, die der Zustimmung des Magistrates bedarf.

Neuregelungen

Entsprechend der Kommentierung zur Musterstellplatzsatzung „hat sich die Höhe des zu zahlenden Geldbetrags daran zu orientieren, welche Kosten die Realherstellung auslösen würde. Während die reinen Baukosten in der gesamten Gemeinde gleich hoch sein dürften, können die Grundstückspreise (Verkehrswert) innerhalb einer Gemeinde variieren, sodass in diesem Fall eine Zonierung durch verbale und/oder kartografische Gebietsfestlegung vorzunehmen ist. Die für die Berechnung zugrunde zu legende Grundstücksgröße sollte sich dabei an den tatsächlich durchschnittlichen Stellplatzgrößen bei Realherstellung orientieren.“ Allerdings gehen die meisten Satzungen, wie auch die alte Satzung der Stadt Kronberg, wenig oder gar nicht auf die variierenden Grundstückspreise ein, sodass die vorgeschlagene Lösung, Ablösebeträge in Abhängigkeit vom Bodenrichtwert festzusetzen, neu ist. Dabei erfolgt die Staffelung der für die Grundstücke zugrundeliegenden Bodenrichtwerte in 100 Euro-Schritten, der Ablösebetrag parallel dazu in 1.000 Euro-Schritten, beginnenden mit 4.000 Euro. Den gewählten Beträgen wurde dabei folgender Ermittlungsansatz zu Grunde gelegt:

Der Ablösebetrag setzt sich zusammen aus 80 Prozent der durchschnittlichen Herstellungskosten für einen ebenerdigen Stellplatz (festgelegt auf 300 Euro pro Quadratmeter Stellplatzfläche), zuzüglich 80 Prozent des jeweils aktuellen Bodenrichtwertes (Ermittlung über BORIS, oberster Betrag innerhalb der in der Satzung angegebenen Spanne). Pro Stellplatz ist ein Flächenbedarf von 12,50 Quadratmeter anzusetzen. Ablösebetrag = 0,8 x (Bodenrichtwert Euro/Quadratmeter + Herstellungskosten pro Quadratmeter) x 12,50. Der Ablösebetrag für Abstellplätze für Fahrräder beträgt ein Viertel des Ablösebetrags von Stellplätzen in der jeweiligen Zone.

4. Mobilitätskonzept

Entsprechend des politischen Beschlusses (Nr. 5095/2022) wird Bauherren mit einem nachhaltigen Mobilitätskonzept die Möglichkeit gegeben, weniger Stellplätze errichten zu müssen. Die Musterstellplatzsatzung enthält bisher keinen Formulierungsvorschlag zu dem Thema. Der von der Politik formulierte Passus wird von der Bauaufsicht des Hochtaunuskreises nicht mitgetragen, da die Einhaltung des Mobilitätskonzeptes, wie er seitens des politischen Beschlusses formuliert ist, zu unbestimmt ist und nicht über eine Baugenehmigung gesichert werden kann. Aufgrund dessen sieht der Satzungsentwurf ein Mobilitätskonzept in Verbindung mit einer Ablöse vor. Notwendige Stellplätze können bis zu 30 Prozent abgelöst werden, wenn in dem vorgelegten Mobilitätskonzept das Vorhandensein einer Bushaltestelle innerhalb eines 100 Meter Laufweges (5 Prozent), einer barrierefreien und überdachten Radabstellanlage mit E-Lademöglichkeiten (5 Prozent) oder einem Car-Sharing Angebot (20 Prozent) nachgewiesen wird. Pro entfallenden Stellplatz ist eine Bearbeitungsgebühr von 120 Euro zu zahlen.

Die Forderung des Ablösebetrages ermöglicht den Vollzug des Mobilitätskonzeptes im Baugenehmigungsverfahren. „Aufgrund des allgemein größer werdenden Interesses an dem Thema ist zu hoffen, dass im Rahmen der Novellierung der HBO die Grundlage für entsprechende Festsetzungen in der Satzung geschaffen werden“, so der erste Stadtrat.

Der Entwurf der Stellplatzsatzung enthält außerdem Regelungen zur Gestaltung von Stellplätzen und Abstellplätzen (zum Beispiel Zufahrtsbreiten und Gliederung von Stellplatzanlagen). Die in den politischen Beschlüssen sehr detaillierten und weitreichenden Vorgaben zur Gestaltung von Stellplätzen können mangels fehlender Ermächtigungsgrundlage nur in verkürzter Form wiedergegeben werden. Sie orientieren sich an denen der aktuell rechtsgültigen Fassung. Für Regelungen, die darüber hinaus gehen, bedarf es anderer Instrumente beispielsweise Gestaltungs-, Freiraum-, Vorgartensatzungen oder Bebauungspläne. Welches Instrument zur Regelung das Richtige ist, muss jeweils im Einzelfall betrachtet werden.

Sofern keine abweichenden Regelungen in der Stellplatzsatzung getroffen werden, gelten die Vorgaben der Garagenverordnung, der Fahrradabstellplatzverordnung und dem Gesetz zum Aufbau einer gebäudeintegrierten Lade- und Leitungsinfrastruktur für die Elektromobilität (GEIG) in der jeweils gültigen Fassung. Auf diese wird auf der Homepage der Stadt Kronberg verlinkt (siehe www.kronberg.de/stellplatzsatzung).

Begeisterter Applaus beim Preisträgerkonzert zum Abschluss der Cello Meisterkurse



Raimund Trenkler (rechts) präsentiert die strahlenden Gewinnerinnen und Gewinner der Förderpreise und Stipendien, an seiner Seite (von rechts) Tatjana Pergamenschikow, Donatus Landgraf von Hessen, Frans Helmerson und Friedemann Eichhorn.

Foto: Patricia Truchsess von Wetzhausen

Kronberg (pf) – Mit einem mitreißenden Preisträgerkonzert gingen die Cello Meisterkurse im Rahmen des Kronberg Festivals zu Ende. Mehr als 160 Cellistinnen und Cellisten aus aller Welt waren in die Burgstadt gekommen, um zehn Tage lang in öffentlichen Unterrichtsstunden von Marie-Elisabeth Hecker, Frans Helmerson, Jens Peter Maintz, Philippe Muller und Wolfgang Emanuel Schmidt zu lernen. „Dozenten aus drei Generationen, ein Beweis, dass der Generationenvertrag funktioniert“, freute sich Raimund Trenkler, Grün-

der und Intendant der Kronberg Academy bei der Preisverleihung nach der Konzertpause. Philippe Muller war bereits 1994 bei den ersten Cello Meisterkursen vor genau dreißig Jahren als Dozent dabei. Zwei Jahre später kam ein junger blonder Cellist aus Schweden dazu, Frans Helmerson, der seitdem regelmäßig unterrichtet. Jens Peter Maintz und Wolfgang Emanuel Schmidt sind Schüler von David Geringas, der anfangs stets in Kronberg Meisterkurse gab und Marie-Elisabeth Hecker ist Schülerin

von Frans Helmerson. Mit Raimund Trenkler standen zur Preisverleihung Tatjana Pergamenschikow, Donatus Landgraf von Hessen, Frans Helmerson und Friedemann Eichhorn, künstlerischer Leiter und Leiter der Studiengänge, auf der Bühne. Es geht um Förderpreise, betonte Trenkler, jeder der Unterrichtenden habe als Mitglied der Jury einen seiner vielversprechenden talentierten Meisterschüler vorgeschlagen dürfen. Das Boris Pergamenschikow Stipendium, 400 Euro monatlich für die Dauer von zwei

Jahren, ging an den 17-jährigen Arne Zeller aus Deutschland, der im siebten Cellokonzert G-Dur von Luigi Boccherini gemeinsam mit der Kremerata Baltica den zweiten und dritten Satz vorgetragen hatte. Den mit 5000 Euro dotierten Landgraf von Hessen Preis teilen sich der 22-jährige Serbe Petar Pejcić und die 15jährige Koreanerin Jeon Lee, die sich auch als Komponistin bereits einen Namen gemacht hat. Ebenfalls mit 5000 Euro dotiert ist der von Hanna Lange finanzierte Frans Helmerson Förderpreis. Ihn teilen sich in diesem Jahr die 13-jährige Ella Wimbiscus aus den USA und die 18-jährige aus Korea gebürtige Tae-Yeon Kim.

Aus fünf Nationen stammen die Cellistinnen, denen Friedemann Eichhorn die von der Kronberg Academy gestifteten Stipendien überreichte: Clara Yuna Friedensburg, 17 Jahre alt aus Deutschland, Charlotte Miles, 21 Jahre alt aus Australien, Alexandra Kahrer, 26 Jahre alt aus Österreich, Lyana Ulikhanyan, 13 Jahre alt aus Armenien und Amelia Baisden, 13 Jahre alt aus den USA dürfen an einem weiteren Meisterkurs der Kronberg Academy teilnehmen.

Auf dem Preisträger-Konzertprogramm standen nach Boccherinis Cellokonzert, in dem Alexandra Kahrer den ersten Satz spielte, Joseph Haydns zweites Cellokonzert D-Dur, in dem Clara Yuna Friedensburg den Eingangssatz, Charlotte Miles die beiden weiteren Sätze interpretierte. Tae-Yeon Kim brillierte mit Peter Tschaikowskys Pezzo capriccioso h-Moll für Violoncello und Orchester op. 62 und im abschließenden ersten Cellokonzert von Joseph Haydn bewiesen im Kopfsatz Jeon Lee und in den beiden weiteren Sätzen Petar Pejcić ihr herausragendes Können. Das Publikum belohnte sie mit Bravorufen, begeistertem Applaus und Standing Ovations.

Auf den Spuren Einhards: Tagesausflug nach Seligenstadt

Kronberg (kb) – Seligenstadt, die „Einhardsstadt“ im Landkreis Offenbach, ist Ziel eines Tagesausflugs, den die Stadt Kronberg am Donnerstag, 17. Oktober, anbietet. Im Rahmen der „60plus Woche“ sind interessierte Kronbergerinnen und Kronberger eingeladen, gemeinsam auf den Spuren des legendären Einhard zu wandeln. Der Biograph Karls des Großen gilt als Gründer der Stadt, hatte er hier doch ein Kloster aus der Taufe gehoben, das den Grundstein für das spätere Seligenstadt bildete. Treffpunkt für alle Mitfahrenden ist am Donnerstag, 17. Oktober, um 9 Uhr an der Bushaltestelle Berliner Platz. In Seligenstadt ist eine etwa zweistündige Führung durch das Klos-

ter und den Klostergarten geplant. Für ein gemeinsames Mittagessen ist ein Tisch reserviert. Bis zur Rückfahrt gegen 16 Uhr können die Teilnehmer sich die Stadt anschauen oder im Café des Klosters den Nachmittag genießen. Interessierte werden gebeten, sich vorab per E-Mail an Soziales@kronberg.de oder telefonisch unter (06173) 703-1352 und -1313 anzumelden. Kurztentschlossene können auch am Tag des Ausfluges noch an den Treffpunkt kommen und gegen Barzahlung mitfahren. Der Teilnahmebetrag von 25 Euro beinhaltet die Busfahrt und die Führung im Kloster von Seligenstadt. Für Empfänger von Sozialhilfestellungen ist lediglich der halbe Preis (12,50 Euro) zu entrichten.



Der CDU-Stadtverband wählte die Delegierten, die den Bundestagskandidaten nominieren.

Foto: privat

CDU ehrt langjährige Mitglieder

Kronberg (kb) – Im Rahmen der ordentlichen Mitgliederversammlung der CDU fanden die Wahlen der Delegierten, die den Bundestagskandidaten im Wahlkreis 180 nominieren, statt. Felicitas Hüsing gab im Rahmen ihres ausführlichen Rechenschaftsberichts einen Überblick über die umfangreichen Aktivitäten sowie Veranstaltungen des vergangenen Jahres, wobei sie besonders den seit 2022 regelmäßig durchgeführten CDU-Freitagstreff und die Unterstützung der Kandidaten während des Landrats- und des Europawahlkampfes in den Fokus rückte. Darüber hinaus sprach sie auch die anstehenden Herausforderungen für Kronberg an, zu denen prioritär die Klärung der Standortfrage für die Kronberger Feuerwehr, die Wirtschaftsförderung, die Beschaffung bezahlbaren Wohnraums für Familien sowie die Bereitstellung bedarfsgerechter Kita-Plätze als Basis für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zählen. Fraktionsvorsitzender Andreas Becker trug den Rechenschaftsbericht der Fraktion vor. Hier bezog er sich vor allem auf Anträge, die die Bürgerfreundlichkeit der CDU dokumentieren. Dazu gehören die in der Stadtverordnetenversammlung eingebrachten Anträge zu frei zugänglichen Containern für Grünabfälle und die Nachrüstung von Abfall-eimern mit Pfandringen. An den formalen Teil der Mitgliederversammlung schloss sich die Ehrung von drei langjährigen Mitgliedern an. Joachim Schulte, der für die CDU von 2001 bis 2006 in der Stadtverordnetenversammlung saß, wurde

für 25-jährige Zugehörigkeit zur Kronberger CDU-Familie gedankt. Im Rahmen der Würdigung seiner Verdienste stellte die Vorsitzende auch Schultes Engagement im vopolitischen Raum im Vorstand des Bund der Selbstbeständigen als Sprecher des Arbeitskreises Dienstleistung heraus. Alice Wegorz hält der Kronberger CDU seit 40 Jahren die Treue. Vor dem Beitritt zur CDU hatte sie sich bereits in der JU engagiert. Eine Wahlperiode lang brachte sie sich zum Wohle der Kronbergerinnen und Kronberger in der Stadtverordnetenversammlung ein, um nach einer Pause die CDU als ehrenamtliche Stadträtin im Magistrat zu vertreten. Bis heute unterstützt Alice Wegorz die Vorstandsarbeit der CDU und war an der strategischen Ausrichtung von Wahlkämpfen beteiligt. Für ihr jahrzehntelanges Wirken wurde ihr gedankt. Gereon Stegmann ist ebenfalls seit 40 Jahren CDU-Mitglied. Er vertrat die CDU Kronberg im Kreistag und setzte sich darüber hinaus im vopolitischen Raum als Vorsitzender des Schulelternbeirats der AKS sowie als Kreis-elternbeiratsvorsitzender für die Interessen der Elternschaft ein. Für seinen langjährigen Einsatz und die Bereitschaft, über einen jahrzehntelangen Zeitraum Engagement und Zeit einzubringen, wurde ihm sowie den anderen beiden geehrten Mitgliedern Dank und Anerkennung gezollt. Die CDU-Vorsitzende begrüßte, dass die Werte, die Inhalte sowie die Politik der CDU vor Ort unterstützt, gestaltet und mit den Persönlichkeiten erlebbar gemacht werde.

MEISS – WIE VERWANDELT

Der brühl Showroom. Bei Meiss.

SONNTAG VERKAUFSOFFEN
13.10.2024 von 13-18 Uhr

brühl Polstergarnitur RORO MEDIUM

Neu erleben. brühl bei Meiss!

Großartiger brühl Showroom mit vielfältiger Auswahl jetzt bei Meiss. Moderne. Eleganz. Neu erleben.

moebelmeiss.de

Meiss

Wohnen | Küchen | Betten | Textil

MMV - Möbel Meiss Vertriebs GmbH & Co. KG - Louisenstraße 98 - 61348 Bad Homburg

Kirchen

Nachrichten

EVANGELISCHE UND
KATHOLISCHE KIRCHEEVANGELISCHE GEMEINDE
ST. JOHANN KRONBERG

Gemeindebüro St. Johann, Telefon: 06173 1617
61476 Kronberg, Wilhelm-Bonn-Straße 1
E-Mail: st-johann.kronberg@ekhn.de

Gemeindebüro geöffnet:

Montag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
Dienstag 9.00–12.00 Uhr
Freitag 9.00–12.00 Uhr

Altes Gemeindehaus, Doppesstr. 2

Hartmuthaus, Wilhelm-Bonn-Str. 1

Johanniskirche

Friedrich-Ebert-Straße 18
geöffnet täglich von 8.00 – 18.30 Uhr

Kindertagesstätte „Arche Noah“

Heinrich-Winter-Straße 2 a
Telefon: 06173 1592

Leiterin: Stefanie Angilletta

Ökumenische Diakoniestation Kronberg+Steinbach
Häusliche Krankenpflege, qualifizierte Wundversorgung,
Individuelle Hilfe und Betreuung in der Häuslichkeit;
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen - Hanah's Dienste - ,

Aufsuchende Demenzbetreuung;

24-Std. Bereitschaft; Hausnotruf

Pflegedienstleistung: kommiss. Herr Johannes Engelmann

Wilhelm-Bonn-Str. 5, 61476 Kronberg

Zentrale: Telefon: 06173 92630

E-Mail: info@diakonie-kronberg.de

www.diakonie-kronberg.de

BETESDA | Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst

Monika Schulz & Anja Born

Koordinatorinnen – Palliative Care Pflegefachkräfte

Telefon: +49 (0)6173 926326 | Fax: +49 (0)6173 926316

E-Mail: betesda@diakonie-kronberg.de |

www.betesda.de

Wochenspruch: Jeremia 17,14

„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir,
so ist mir geholfen.“

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN:

Freitag, 11.10.2024

15.00 Uhr + 16.00 Uhr + 17.00 Uhr

Probe der Kinderchöre im Hartmuthaus

19.30 Uhr Probe des Chores im Hartmuthaus

Samstag, 12.10.2024

18.00 Uhr Orgalmusik zum Wochenschluss

Brahms – Choralvorspiele /

Bach – Präludium und Fuge h-Moll

18.30 Uhr Abendgottesdienst

(Pfarrer Lothar Breidenstein)

Sonntag, 13.10.2024, 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Kindergottesdienst

(Prädikant Dr. van den Brink)

Montag, 14.10.2024

19.30 Uhr Probe St. Johannisbläser im Hartmuthaus

Mittwoch, 16.10.2024

19.30 Uhr Gesprächskreis im Alten Gemeindehaus

EVANGELISCHE
MARKUS-GEMEINDE
SCHÖNBERG

Pfr. Lothar Breidenstein, Telefon: 0173 3111483

E-Mail: lothar.breidenstein@ekhn.de

Sprechstunde nach Vereinbarung

Gemeindebüro Telefon: 06173 79421,

Fax: 06173 929779

61476 Kronberg, Friedrichstraße 50

E-Mail: markus-gemeinde.schoenberg@ekhn.de

www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Bürozeiten: Di. + Do. 9-11 Uhr; Mi. 15-17 Uhr

Kindertagesstätte Rappelkiste

Im Brühl 32

Telefon: 06173 5532, Fax: 06173 995848

Leitung: Cinzia Belfiore

E-Mail: kita.rappelkiste.kronberg@ekhn.de

www.markus-gemeinde-schoenberg.ekhn.de

Wochenspruch:

Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR
von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe
üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

Sonntag, 13.10. 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pfarrer Lothar Breidenstein

11.30 Uhr AA-Gruppe
Markus-Haus

Dienstag 14.10.

10.00 Uhr Gottesdienst im Rosenhof

Stellv. Dekan Stefan Rexroth

19.15 Uhr Probe Jubilate Chor

Kollekten:

Am 13.10. erbitten wir die Kollekte für die Arbeit für die
eigene Gemeinde.

(* Ev. Kirchengemeinde Oberhöchstadt,
Albert-Schweitzer-Str. 4, 61476 Kronberg

Bankverbindung: Taunus Sparkasse

IBAN: DE98 5125 0000 0021 2192 58

BIC: HELADEFIT3K

Verwendungszweck: Datum des Gottesdienstes

EVANGELISCHE GEMEINDE
OBERHÖCHSTADT

Gemeindebüro: Sonja Lind, Telefon: 06173 9978774

61476 Kronberg, Albert-Schweitzer-Straße 4

E-Mail: Kirchengemeinde.oberhoehstadt@ekhn.de

www.ev-kirchengemeinde-oberhoehstadt.de

Bürozeiten:

Mittwoch 9.00 – 11.30 Uhr

Freitag 9.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag, 10. Oktober

15.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenstift

Hohenwald

Samstag, 12. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst im Altkönigstift

Sonntag, 13. Oktober

11.00 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Annabell Ulrich

Orgel: Karl-Christoph Neumann

15.00 Uhr Konzert von Cantiamo Chor der

Sängervereinigung 1861 in der

ev. Kirche Ohö

Titel des Konzerts: Lieder sind die

beste Freunde.

Untertitel: bekannte Melodien zum

zuhören und mitsingen.

Regelmäßige Veranstaltungen

Dienstags um 19.15 Uhr

Chorprobe Jubilate Chor

Leitung: Elisabeth Stoll

Ev. Markus-Gemeinde Schönberg

Freitags um 18.00 Uhr

Meditation

Hildegard Kaiser

Evang. Kirche Oberhöchstadt

Aktuelle Informationen in den Schaukästen und auf der
Homepage der Gemeinde



Zentrales Pfarrbüro Maria Himmelfahrt im Taunus

Georg-Pingler-Straße 26, 61462 Königstein i. Ts.

Telefon: 06174 255050,

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do und Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Mi: 14.00 – 16.00 Uhr

(nicht in den hessischen Schulferien)

PASTORALTEAM:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520

Pater Vijay Kumar Rajulaparamellu

(Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533

Kaplan Moritz Hemsteg ☎ 06174 – 25 50 516

Diakon Johann Weckler ☎ 06174 – 25 50 517

Gemeindereferentin

Divya Heil ☎ 06174 – 25 50 538

Gemeindereferentin

Magdalena Lappas ☎ 06174 – 25 50 530

www.mariahimmelfahrtitaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werk-
tags und an den Wochenenden ein.

Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tags-
über geöffnet.

Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um
17:00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:

Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmen-
schen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

• Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder
Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:

Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch
über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:

Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet,
das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne kön-
nen Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so
Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unse-
rer Homepage unter www.mariahimmelfahrtitaunus.de

Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekom-
men, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarblatt@
mariahimmelfahrtitaunus.de.

Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende
auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öff-
nungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo, Di, Do, Fr von
9 – 12 Uhr und Mi von 14.00 – 17.00 Uhr unter Telefon
06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:

Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktu-
ellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf
der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig
per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfar-
blatt@mariahimmelfahrtitaunus.de

Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne
das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im
Büro Bescheid.

Unsere Kitas

Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf
der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden
Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion

Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen egal
welchen Alters ist die Hauskommunion ein Zeichen
christlicher Gemeinschaft.

Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen
könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsor-
gers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags,
dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr bis
12.00 Uhr oder mittwochs von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
unter Telefon: 06174 255050

Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter spre-
chen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der
wir zurückrufen können.

Per Mail sind wir zu erreichen unter:

pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Bei der Durchführung der Hauskommunionen

werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen

eingehalten.

St. Peter und Paul
Kirchorst Kronberg

Büro: Frau Raczek

Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg

Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Donnerstag, 10.10.

12.00 Uhr kfd Senior:Innenkreis/
Mittagstisch im Schützenhof

Freitag, 11.10.

11.15 Uhr Kirche Wortgottesfeier der Kita

St. Peter u. Paul

Sonntag, 13.10.

11.15 Uhr Kirche Heilige Messe

Dienstag, 15.10.

19.30 Uhr Pfarrsaal Königstein

Probe des Kirchenchores

Kronberg/Schönberg

Donnerstag, 17.10.

10.30 Uhr Kaiserin-Friedrich-Haus

Wortgottesfeier

12.00 Uhr

kfd Busfahrt nach Mainz

mit Führung in der Stephanskirche

St. Vitus
Kirchorst Oberhöchstadt

Büro: Frau Raczek

Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg

Tel.: 06174 2550544 * Fax: 06174 2550525

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Geöffnet: Dienstag: 10.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag, 10.10.

20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores

Freitag, 11.10.

18.00 Uhr Altkönig-Stift Rosenkranzandacht

Sonntag, 13.10.

09.15 Uhr Kirche Rosenkranzgebet

09.30 Uhr Kirche Heilige Messe

†† Ehel. Bruno und Katharina

Konradi, geb. Weis und Tochter

Anni

† Wilma Rupp † Wilhelm Graf

Dienstag, 15.10.

09.00 Uhr Pfarrsaal Heilige Messe

14.30 Uhr Pfarrsaal Kinderchorprobe

Donnerstag, 17.10.

15.30 Uhr Hohenwald Heilige Messe

20.00 Uhr Pfarrsaal Probe des Kirchenchores
anschl. Probenausklang

St. Alban
Kirchorst Schönberg

Büro: Frau Raczek

Am Kirchberg 1, 61476 Kronberg

Tel.: 06174 2550544 * Fax 06174 2550525

E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtitaunus.de

Samstag, 12.10.

18.00 Uhr Kirche Heilige Messe – Kirchweih

Sonntag, 13.10.

17.00 Uhr Kirche Rosenkranzandacht

KATHOLISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita / Hort St. Peter und Paul

Leitung: Stefanie Meßmann

Wilhelm-Bonn-Straße 4a, 61476 Kronberg

Telefon: 06173 1217

kita-peterundpaul@mariahimmelfahrtitaunus.de

www.kitas-mhit.info

Kita / Hort St. Vitus

Leitung: Katarina Wisker

Pfarrer-Müller-Weg 2, 61476 Kronberg-Oberhöchstadt

Telefon: 06173 61200

kita-vitus@mariahimmelfahrtitaunus.de

www.kitas-mhit.info

Mk 10, 17–30

Verkaufe, was du hast, und folge mir nach!

Liturgiekreis lädt zu
Rosenkranzandachten ein

Schönberg (kb) – In diesen so besonderen
Zeiten möchte der Liturgiekreis St. Alban
und St. Peter und Paul zu den Rosenkranz-
andachten einladen. Termine sind am
Sonntag, 13. Oktober, um 17 Uhr, Sonn-
tag, 20. sowie am 27. Oktober jeweils um
17 Uhr. Den sakramentalen Segen erteilt
Kaplan Hemsteg.

*Leg alles still in Gottes Hände, das Glück,
den Schmerz, den Anfang und das Ende.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Johann Rössler

* 13. 3. 1938 † 25. 9. 2024



In stiller Trauer

Deine Ehefrau
Hannelore

Deine Kinder
Silke mit Rüdiger
Frank mit Elcin

Deine Enkelkinder
Timo mit Valeria
Carolin und Alisa

sowie alle Angehörigen

61476 Kronberg-Oberhöchstadt/Ts., Feldbergstr. 13-15

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 17. Oktober 2024, um 13.30 Uhr
auf dem Friedhof in Oberhöchstadt, Steinbacher Straße, statt.

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil,
das Amen zu schwer wurde, legte ein Engel den Arm um sie und
sagte: Komm, wir gehen heim, dann werden wir uns am Ende des
Regenbogens wiedersehen.*

Juliane Ochs

geb. Lawritsch
* 18. 3. 1948 † 1. 10. 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Tatjana Ochs
Karl-Heinz Schütz
Franz Josef Lawritsch und Familie
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 24. Oktober 2024, um 13.00 Uhr
auf dem Friedhof Neuenhain, Rother Weingartenweg, statt.

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende,
die wir der Tabaluga Kinderstiftung zukommen lassen.



Ein Leben, was viele Jahre zählt, geht nicht verloren.

Wir nehmen Abschied von

Erna Holderried

geb. Hilpisch
unsere „Ernie“
7. 7. 1932 – 27. 9. 2024



In stiller Trauer

Lisa, Lena und Christine Bonaventura
Thorsten Bonaventura
Familie Hilpisch
Familie Nolte
Familie Holderried

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, dem 23. Oktober 2024, um 13.30 Uhr
auf dem Friedhof in Oberhöchstadt, Steinbacher Straße 2, statt.

Für immer in unseren Herzen

Hartmut Boht

* 30. August 1945 † 3. September 2024

Wir vermissen Dich.

Dein Claude, Suna, Wilem, Fenna, Ellis
Micaela, Sabine

Die Trauerfeier findet am
Montag, dem 14. Oktober 2024, um 12.00 Uhr
in Köln-Süd auf dem Friedhof Steinneuerhof statt.

*Das Leben ist begrenzt,
doch die Erinnerung unendlich.*

Nach langer und schwerer Krankheit nehmen wir Abschied
von meinem geliebten Ehemann und Vater

Jürgen Krieger

* 23. November 1956 † 1. Oktober 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Doris Krieger
Erik und Marina
Sven und Karolina

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 25. Oktober 2024,
um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Kronberg, Frankfurter Straße statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.



*Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung und Liebe
diese drei, doch am größten unter ihnen ist die Liebe.
1. Korinter, 13*

Walter Gyhammer

* 24. 7. 1939 † 19. 9. 2024

In tiefer Dankbarkeit und Liebe nehmen wir Abschied
von meinem Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater und Opa

Barbara Gyhammer
Markus Gyhammer mit Christina Isendahl und Mika Schäfer
Martin Gyhammer mit Sandra Schönung und Leonie Gyhammer

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 14. Oktober 2024,
um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kronberg, Frankfurter Straße statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Kondolenzadresse: Barbara Gyhammer, Schmiedeberger Straße 46, 61476 Kronberg

Anstelle von Blumen bitten wir um eine Spende für die Arche in Frankfurt.
Spendenkonto: Die Arche Kinderstiftung, IBAN: DE64 3702 0500 0003 0301 33,
BIC: BFSWDE33XXX, SozialBank
Verwendungszweck: Kinder Arche Griesheim/Vermerk: W. Gyhammer

Erlöst!

Wir nehmen Abschied von

Hildegard Droglä

geb. Kreuter
* 7. 5. 1941 † 24. 9. 2024

Cornelia Gallien und Thorsten Fischer

Im Namen der Familie und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Montag, dem 28. Oktober 2024, um 13.30 Uhr
auf dem Friedhof in Kronberg/Oberhöchstadt, Steinbacher Straße 44, statt.

In unseren Herzen wirst du immer bleiben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Schwester, Oma, Uroma und Tante

Emmy Wöhl

* 7. 8. 1934 † 25. 9. 2024

In tiefer Trauer

Hubert Wöhl und Familie
Michael Wöhl und Familie
Gerda Fraund und Familie
Enkelkinder, Urenkel und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
dem 29. Oktober 2024, um 13.30 Uhr auf dem Friedhof in Kronberg, Frankfurter Straße, statt.



Die Stadt Kronberg im Taunus
trauert um

Gerhard Müller

(1940 bis 2024)

In Trauer und Würdigung seiner Verdienste haben die städtischen Gremien
die Nachricht vom Tode von Gerhard Müller entgegengenommen.
Als Kind der Dopesstraße war es Müller zeitlebens ein Anliegen, sich in
seiner Heimatstadt einzubringen. Aus seinem vielfältigen Einsatz in Ver-
einen und Institutionen der Burgstadt sticht vor allem Müllers Engagement
im Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes heraus. Fast 60 Jahre war er
dessen Mitglied, 15 Jahre davon der Vorsitzende. Ein langes wie prägendes
Wirken, für das er mit dem Ehrevorsitz des DRK bedacht wurde. Als Mit-
glied der CDU-Fraktion gehörte Gerhard Müller zwischen 1972 und 1981 der
Stadtverordnetenversammlung an, überdies vertrat er die Christdemokra-
ten von 1972 bis 1989 im Kronberger Ortsbeirat.

Für seine Verdienste um das Gemeinwesen und sein großes Engagement
wurde ihm 2014 die Ehrenplakette der Stadt Kronberg verliehen.
Wir werden Gerhard Müller in Dankbarkeit ein ehrendes Andenken bewah-
ren. Unsere Anteilnahme gilt der Familie und allen Angehörigen.

Kronberg im Taunus, im September 2024

Andreas Knoche
Stadtverordnetenvorsteher

Christoph König
Bürgermeister

ASU-Empfehlung für mehr Beleuchtung des Wegs „Im See“

Kronberg (pu) – Auf Antrag der FDP-Fraktion empfahlen die Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) in ihrer jüngsten Sitzung einstimmig einen Stadtverordnetenbeschluss, mit dem der Magistrat der Stadt Kronberg im Taunus aufgefordert werden soll, die Beleuchtung des Wegs „Im See“ zu überprüfen und zu ergänzen. Nach den Worten des FDP-Chefs Holger Grube ist der Weg „Im See“ eine von Fußgängern häufig benutzte Verbindung zwischen Schönberg und dem Bahnhof. Er verbindet die Straßen „Im Haag“ mit der Oberhöchstädter Straße / Ludwig-Sauer-Straße. Aktuell sei diese Wegeverbindung jedoch „in Teilen nicht einsehbar und auch nicht überall beleuchtet“, was sich nachteilig auf das Sicherheitsgefühl, vor allem dem von Frauen, auswirke. Aus diesem Grund warben die Liberalen bei den Fraktionen anderer Couleur um Zustimmung zur Forderung nach Optimierung der Beleuchtung zur dunklen Jahreszeit, um die

Sicherheit bei der Nutzung dieses Weges zu erhöhen. Ein Ansinnen, das Erster Stadtrat Heiko Wolf (parteilos) durchaus nachvollziehen konnte. Nichtsdestotrotz werde es bis zu einer Optimierung noch eine Zeit lang dauern wegen der geplanten Sperrung des Wegs aufgrund einer längeren Baustelleneinrichtung. In diesem Zusammenhang verwies der Baudezernent auf die für 2025 und 2026 vorgesehene Umstellung der kompletten Straßenbeleuchtung auf LED durch die Syna, den privaten städtischen Dienstleister im Bereich der Straßenbeleuchtung. Das Parlament hatte hierfür die vom Magistrat vorgeschlagenen Mittel von je einer Millionen Euro im Haushalt bewilligt. „Der Förderantrag wurde beim Bund eingereicht, die erwartete Förderquote beträgt 25 Prozent“, erläuterte Wolf auf Nachfrage. Weiterhin werde ein kumulierter Förderantrag beim Land Hessen vorbereitet in der Hoffnung auf zusätzlich circa 15 Prozent Fördermittel. Derzeit werde die Initial-

beratung angefragt. Am 23. September sei die adaptive Beleuchtung der sogenannten „Magistrale“ des Victoriaparks durch die Syna angelaufen. Die adaptive Beleuchtung zwischen Waldschwimmbad und Rotem Hang soll nach Möglichkeit ebenso noch 2024 abgeschlossen, zumindest jedoch begonnen werden. Diese Art der Beleuchtung öffnet neue Wege. Der Magistrat hat schon Anfang des Jahres beschlossen, rund 100.000 Euro in die Wegebeleuchtung im Victoriapark zu investieren. Die Beleuchtung soll das Sicherheitsgefühl im Park in den Nachtstunden erhöhen und gleichzeitig Natur und Umwelt schonen. Dies geht mit moderner smarter Technik in Form einer adaptiven Wegebeleuchtung. Diese hat im Ruhezustand eine Ausleuchtung von etwa 10 Prozent, steigt bei der Erkennung von Bewegung an drei Standorten an und kehrt bei fehlender Bewegung wieder auf 10 Prozent zurück. Die Strecke zwischen Bleichstraße/Schillerstraße und Viktoriastraße wurde mit

dem Modell LTX-L von Trilux modernisiert. Die Bestandsanlage mit zehn Laternen verbrauchte 3.150 Kilowatt, während die neue Anlage mit 27 Leuchten bei durchschnittlicher Nutzung etwa 591 Kilowatt verbraucht. Dies entspricht laut Stadtverwaltung einer Ersparnis von etwa 81 Prozent (CO₂-Einsparung von 1.110 Kg/a) bei zwei Volllaststunden. Selbst bei einer Nutzung mit drei Volllaststunden am Abend ergebe sich eine Reduktion des Energieverbrauchs um 75 Prozent (CO₂-Einsparung von 1.033 Kg/a). Die Entscheidung, in die Wegebeleuchtung im Victoriapark zu investieren und dabei auf smarte Technik zu setzen, markiert einen bedeutenden Schritt für die Umwelt und für mehr Nachhaltigkeit. Mehr als 60 Prozent der Kronberger Straßenlaternen sind noch aus den 1970er und 1980er Jahren, einzelne Leuchten reichen sogar bis in die späten 1950er Jahre zurück. Dementsprechend hoch sind Stromverbrauch und Wartungsaufwand.



lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Teppiche und Gemälde vor 1950 gesucht. Dipl.-Ing. Hans-Joachim Homm, Tel. 06171/55497

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 0177/7177706

Kaufe ältere Modellautos von SIKU und WIKING. Tel. 0174/3032283

Kaufe alte Teak-Möbel 50's-70's (Sessel, Sideboard, Tisch, Regal etc.), auch rest.bedftg., sowie alte Blechschilder, Werbepлакate u. Automaten. Tel. 0176/45770885

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Herr M. Schleibniz bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck, alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteschätzung. Zahle Höchstpreise 100% seriös und diskret Barabwicklung vor Ort Mo.-So 8-20 Uhr. Tel. 0177/3960783 od. 069/86098144

Frau Strauss sucht Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernstein, Schmuck, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08:00-20:00 Uhr. Tel. 069/66059493

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Horvaht sucht! Abendgarderobe, alte Kleider, Leder, alte Schuhe, alte Seidenbettdecken, Porzellan, Bestecke aller Art, Messer aller Art, Haushaltsgeräte, zum Beispiel Staubsauger, Kaffeemaschine, Maschinen, Nähmaschinen und Schreibmaschinen, Werkzeuge für Garten und Haushalt aller Art, Kupfer, Messing und Zinn, Sachen zum Beispiel Geschirr aller Art, Action, Figuren, Spielkonsolen und Spiele, Blech, Spielzeug, Lego, Eisenbahn, Schallplatten, Pop, Rock und Jazz, Hardrock Musikinstrumente. Zahle Bar und fair. Tel. 06145/3461386

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Schmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Geigenbauer kauft zu Höchstpreisen alte Geigen, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon auch reparaturbedürftiges. Tel. 0176/37656265

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Frau Jeglich kauft an: Antiquitäten, Gemälde, Zeichnungen & Drucke, Schmuck, Uhren aller Art, Teppiche, Möbel/Möbelklassiker, Silber, Porzellan, Jugendstil & Art Deco Objekte, Militaria, uvm. Seriöse Abwicklung. Kostenlose Schätzung per Whatsapp möglich. Auch ganze Nachlässe und Haushaltsauflösungen. jeglich@web.de. Tel. 0176/74716246

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Achtung! Suche Dentalzubehör, Golfschläger, Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck, 90/100 Zinn, Porzellan, Figuren und Teppiche. Frau Strauß. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Wer, wo, was, wann?
Hier erfahren Sie es.

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Schreib- u. Nähmaschinen, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Münzen aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck und Silber aller Art, Uhren, Schallplatten, Perücken, Bücher, Krüge, Bernstein, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/5972692

Sammlerin Amalia kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bilder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

ASIATIKA gesucht: Buddhas, Jade, Textilien uvm. Tel: 0611-305592 www.kunsthandel-bursch.de

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht! Telefon 06723 8857310 WhatsApp 0171 3124950 kunsthandel-draheim@t-online.de

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Audi Q3, 1,4 TFSI, 150 PS, Automatik, Benzin, BJ. 2016, Navi, Rückfahrkamera, 105 Tkm, scheckheftgepflegt, Garagenwagen, monsungraumetallic, TÜV neu, 18.000,- €. Tel. 06171/9890858

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 - www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse In jeglichem Zustand Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garagenstellplatz auf Doppelparker (kein SUV) ab sofort zu vermieten in Oberhöchstadt Albert Schweizer Str. 65,- €/Mon. Tel. 06081/13469

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 Bridgestone Winterreifen 225/55 R17 101V mit Felgen Rial SW BMW X1+2 + Mini Countryman VB 550,- € NMR 8000 KM. Tel. 0151/26885057

KENNELNERNEN

Sie sucht Ihn zwischen 63-75 Jahre für Freundschaft im Raum Bad Homburg. Ich bin Witwe, kinderlos, nett, attraktiv, NR, 67 / 157 / 55. Chiffre OW 4102

Suche fürs Wochenende neue Wanderfreunde 50plus, gerne ab Oberursel Hohemark. Bin w/58J/NR und freue mich auf deine E-Mail an: wanderfreunde-taunus@gmx.de

Sie, 70+, sucht Frauen passenden Alters im Raum HG für Freizeitaktivitäten, Wanderstättetrips usw. Freue mich auf Zuschriften unter: Chiffre OW 4101

Wer hat Lust auf einen Herbstspaziergang am Frankfurter Mainufer? Bewegung ist für die Psyche und den Körper gut. In der Gruppe drehen wir unsere gemütliche Runde (ca. eine Stunde) am Main. Anschließend kehren wir noch in ein schönes Restaurant ein. Eine herzliche Dame freut sich auf Ihren Anruf unter: Tel. 06034/4049464

Einsames weibliches Herz, Anfang 40, sucht einsames männliches Herz, für alle Dinge die im Leben zu zweit mehr Spaß machen. Schreib mir unter: hasimausi982@t-online.de

Mann, 62J., 1,86m, Innenarchitekt, gepflegt, elegant, sucht attraktive reife +70J. Dame, die ihren diskreten Hausfreund für fantasievolle Tagesfreizeiten sucht. Chiffre VT 41/01

Bezahlbarer Altersruhesitz in Kroatien. Beruflicher Krankenpfleger mit jahrelanger Erfahrung in Deutschland und Österreich bietet Ihnen Unterkunft und Pflege, 24 Stunden, rund um die Uhr. Region Slavonien. Tel. 0157/7699970 od. ivolukic91@gmail.com

Symp. Er, 66 Jahre, 180 cm groß und schlank, straßentgl., treu u. tierl. u. in v. aktiv. Bin der Typ z. Pferdestehlen. Viell. auch Du? Freu mich auf Deine Zuschrift unter: Chiffre OW 4103

ask senioren home-service „24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE info@ask-shs.com - www.ask-shs.com Tel. 06172 2889191

PARTNERVERMITTLUNG

Silvia, 61 J., hübsch, freundlich, auf Anhieb sympath. Bin mobil mit eig. Auto, eine zärtl. Frau, die mit viel Liebe kocht, backt u. verwöhnt, auch einem Umzug zu Dir stünde nichts im Wege. Der kühle Herbst ist da u. das Jahr neigt sich dem Ende zu. Du könntest doch üb. pv anrufen, vllt. können wir bald zus. am Sofa kuscheln. Tel. 0152-24910120

Bildschöne Bürokauffrau Sonja, 37 J., schüchtern, vielleicht etwas zu Vollbusig, aber das Herz am rechten Fleck, suche eine Mann der auch Gefühle zeigen kann und mir eine starke Schulter zum Anlehnen bietet, ich bin häuslich, sparsam und treu.. ü.Pv/Tel/sms 01607998576

Sabine, 67 J., bin ehrlich, treu u. zärtlich, gutauss., auch meine schöne frau. Figur habe ich behalten. Sitzen Sie auch tagein, tagaus allein zu Hause? Wir könnten uns zusammen tun u. müssten nicht mehr einsam sein. Bin eine sichere Autofahrerin u. könnte auch zu Ihnen ziehen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück. Tel. 0800-7774050

Liebevolle, warmherzige, zärtliche Christa, 70 J., möchte die Abende nicht mehr alleine verbringen! Möchte wieder Liebe spüren und gemeinsam die Freuden des Alltags genießen! Fühlst du Dich auch so alleine? Dann melde dich komme Dich gerne besuchen. ü.Pv Anruf 01796823019

Dorothea, 73 J., zierliche, blonde Witwe, war viele Jahre in einem Pflegeberuf tätig. Seit dem Tod meines Mannes vor einigen Jahren, fühle ich mich sehr allein. Welcher ehrliche Mann fühlt sich ebenso und möchte auch noch einmal glücklich werden? Für ein Kennenlernen bitte gleich üb. pv anrufen, herzliche Grüße. Tel. 0176-57889239

Attraktive sinnliche Sylvia 49 J. bin eine sehr liebevolle zuverlässige Lady. Ich suche einen sympathischen und humorvollen Mann, der das Leben so positiv sieht wie ich. Freue mich schon sehr wenn du Dich gleich meldest. ü.Pv. Tel/sms: 015127186363

Polsische Frau sucht Arbeit in der Seniorenbetreuung u. 24-Stunden-Pflege in Frankfurt/Main und Umgebung. 12 Jahre Erfahrung. Führerschein, Auto vorhanden, lebe in Frankfurt. Tel. 0152/06070624

Fühlen Sie sich allein, brauchen Sie jemand zum Sprechen, einkaufen gehen, Spazieren, brauchen Sie Alltagsbegleiter, Seniorenbetreuung, Privatpflege, - u. Hilfe? Dann rufen Sie mich an, bin für Sie 24 Stunden da, wenn sein muss. Monica Tel. 0157/83108708

Bezahlbarer Altersruhesitz in Kroatien. Beruflicher Krankenpfleger mit jahrelanger Erfahrung in Deutschland und Österreich bietet Ihnen Unterkunft und Pflege, 24 Stunden, rund um die Uhr. Region Slavonien. Tel. 0157/7699970 od. ivolukic91@gmail.com

Symp. Er, 66 Jahre, 180 cm groß und schlank, straßentgl., treu u. tierl. u. in v. aktiv. Bin der Typ z. Pferdestehlen. Viell. auch Du? Freu mich auf Deine Zuschrift unter: Chiffre OW 4103

ask senioren home-service „24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE info@ask-shs.com - www.ask-shs.com Tel. 06172 2889191

ask senioren home-service „24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE info@ask-shs.com - www.ask-shs.com Tel. 06172 2889191

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann

SENIORENBETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

Erfahrene Ruheständlerin (66), körperlich und geistig fit, sowie mobil, sucht Stelle als Alltagsbegleitung für Senioren. Einkaufen, Arztbegleitung, Kochen, Unterstützung im Haushalt, Spaziergänge usw. (keine Putzstelle). Raum Bad Homburg/Oberursel. Ich freue mich über Ihren Anruf. Tel. 0172/6799628

Suche mobile Haushaltshilfe für alle anfallenden Arbeiten wie z.B. einkaufen und putzen. Tel. 0172/2138159

Sie haben hohe Ansprüche und suchen die niveauvolle, persönliche und zuverlässige Seniorensassistentin? Ich freue mich auf Ihren Anruf! Tel. 0170/1897582

Ich suche eine Stelle in der privaten Pflege, 2 Stunden am Tag. Erfahrung auch mit Demenz. Tel. 0176/72154462

IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Baugrundstück mit Altbestand (BJ 1971), in Oberursel 613 m², ruhiges Wohnumfeld, rechtskräftiger Bebauungsplan: WA II, E/D, GRZ 0,3, GFZ 0,6. Verkaufpreis 890.000 € zuzüglich 3,57 % Provision. Alleinvertrieb: Immo-Dienste GmbH, Tel. 0170 - 220 170 2

Suche Gartengrundstück in Kronberg zum Kauf. Tel. 0173/6652120, EMAIL: 827grouse@gmail.com

„Frieden und Sicherheit!“ 10.000 m² Baugrundstück in Steuerparadies Uruguay zu verkaufen. 120.000,- € Tel. 069/95524573

IMMOBILIEN-GESUCHE

Mama und Tochter suchen für nächstes Jahr zum Schulwechsel eine Wohnung ab 3 Zimmer zur Miete oder auch zum Kauf. Angebote im Internet sind bereits bekannt. Freuen uns über Angebote. Tel. 0152/24281753

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Junge Familie sucht von Privat an Privat Haus, Whg. ab 4 Zimmer ~95-125 m² in Oberursel, Bad Homburg. Tel. 0176/80819976 AB

Ich (Sozialpädagogin) suche Eigentumswohnung. Gerne renovierungsbedürftig. Finanzierung gesichert. Tel. 0152/27400987

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt in Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von Privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

1-Zi-Whg in OU/Nord zu verkaufen. 34 m², Balkon 4 m², 4. Stock, Aufzug, Keller, ab 01.10.2024 freil! 135.000,- € VB. Chiffre OW 3901

Freistehendes EFH, Bj. 1949/50, Anbau 1963, ruhige Lage in Bad Homburg, Grundstück 466 m², Wohnfl. ca. 119 m², Nutzfl. 62 m², 6 Zimmer/Küche/Bad/Gäste-WC/Gas-Zentralheizung, Terrasse, 1 Stellplatz. Bezug ab sofort. Preis: 740.000,- € VB. Tel. 0173/3260807

3 Zimmer Wohnung in Königstein ab sofort zu verkaufen. 84 m², Einbauküche, Balkon, Parklatz v. d. Tür, 1.OG, Keller. Von privat, 379.000,- € Tel. 0170/9919470

MIETGESUCHE

Familie sucht 4-Zimmer-Wohnung in Oberursel. Tel. 0157/76208372

Pens. Musiklehrerin sucht zum Sommer 2025 in Kronberg 3-Zi.-Wohnung mit Balkon im 1.St. mit Parkplatz. Chiffre VT 41/02

Grafikerin, 30, festes Einkommen, NR, sucht 1-2 Zi.-Wo. in Kelkheim u. Umgebung zur Miete, ab sofort, ca. 550 - 600,- € warm. Tel. 0177/5118470

VERMIETUNG

Oberursel-Stierstadt, helle 3ZW, 1. OG, Maisonette, 87 m², 6 WE, Balkon, Gemeinsch.-Garten, S-Bahn/ Bus 2 Min. fußläufig, 1280,- € + NK. Tel. 0176/53527176

Oberursel 2 ZW ca. 60 m² im Souterrain, Einf.-Haus, 950,- € warm + K, Kfz-Platz, ab sofort oder später. Tel. 06172/937338

3 Zimmer, 86 m², 2. OG, Oberursel Weißkirchen, mit Parkplatz, 150 m zur S-Bahn. 950,- € kalt, variabel mit Teil- oder ohne Möbel. Tel. 06171/2868467

Kelkheim-Stadtmitte 4 Zi-DG-Whg. ab 01.01.2025 von Eigentümer zu vermieten. Preis auf Anfrage, 3 MM Kautions. Näheres: Tel. 06195/903483

Komplett neu renovierte 2-Zimmer-Wohnung mit neuem Bad, nahe Ffm, HG, Vordertaunus, für 675,- € inkl. NK ab sofort zu vermieten auf historischem Bauernhof mit Gartenbenutzung. Tel. 06034/5260 oder Mobil: 0160/90534997

1-Zimmer-Wohnung, Kelkheim, ca. 55 m², mit separatem Eingang, Einbauküche, Duschbad, an Wochenendheimfahrer ab sofort zu vermieten. KM: 500,- € + Umlagen/Kautions. Bei Interesse anrufen unter: Tel. 0172/2514745

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suchen Putzhilfe alle 2 Wochen für 3 Stunden nur auf Minijob Basis. Tel. 06171/3964

Gesucht: Tierlieber und verbindlicher Gassi-Geher für mittelgroßen Hund, Nähe KFG. Gerne ältere Schüler*in, für 1-2 mal/Woche, jeweils eine Stunde, Bezahlung auf Stundenbasis. Kontakt: Tel. 0160/95959959

Suche Hilfe für Arbeiten in Haus und Garten. Tel. 06196/26198

Sorgfältiges Reinigungsteam für Villenhaushalt in Kronberg, 4 Std. wchtl. gesucht. Zuschriften gern mit Empfehlungen an: haushaltshilfe-neu@t-online.de

Suche Putzhilfe in Kelkheim-Ruppertsheim - für unser Einfamilienhaus (2 Personen) suchen wir alle 2 Wochen Vormittags für 4-5 Stunden Unterstützung. Tel. oder WhatsApp 0173/3259003

Suche deutschsprachige Putzhilfe in Kelkheim montags 2 mal im Monat für 5 Std. Tel. 0160/3668233

Suche eine rechte Hand, die mir an zwei Vormittagen pro Woche im Haushalt mit drei kleinen Kindern hilft (u.a. Wäsche, Kochen, Kinder) und die an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert ist. Auto von Vorteil. familie.schneidhain@gmail.com

Suche Reinigungskraft für Büroreinigung in Liederbach, von Montag bis Freitag 17-19 Uhr. Tarif Lohn 13,50,- €. Tel. 0174/6187514

Suche mobile Haushaltshilfe für alle anfallenden Arbeiten. Tel. 0172/2138159

STELLENGESUCHE

Zeit für das Wesentliche! Ich unterstütze bei: Sekretariat geschäftl./privat, Ablagesystem, Steuervorb., Immobilien, Vertrieb und Backoffice. Tel. 0172/9625126

Zuverlässige, ordentliche, fleißige Frau sucht Putzstelle in HG. Tel. 0157/80997945

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc. Tel. 0176/40379606

Renovierungen aller Art: Parkett u. Laminat, Fliesen, Trockenbau, Maler u. Tapezierarb., Fassaden. Faire Preise, hohe Qualität. Tel. 0176/23690725

Zuverlässiger Gärtner erledigt Gartenarbeit aller Art. Sträucher- und Hecken schneiden. Tel. 0160/91039204

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Flughafen-Transfer, Security, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, Veranstalt., Hochzeit, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau-Reparaturen-Enträmpelungen. Tel. 0171/3311150

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, Enträmpelungen, Abbrucharbeiten. Bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: info@cro-bau.de

Gelernter Maler/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Renovierungen aller Art: Fliesenlegen, Parkett und Laminat, Trockenbau, Maler- und Tapezierarbeiten, Fassadenarbeiten. Schnell, qualitativ und zuverlässig. Tel. 0157/58666956

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen, Gartenarbeiten aller Art, Enträmpelung. Tel. 0178/5084559

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Pflastersteine verlegen, Zaun, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Wir renovieren Wohnungen. Malerarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung, Fliesen, flexibel und kompetent. Tel. 0173/6802655

Renovierungen, Bad-Sanierung, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malern, Tapezieren, Parkett-Laminatverlegung, Fassadenarbeiten, Fliesenlegen, komplette Haussanierung, Pflasterstein-Verlegung. Tel. 0157/38136689

Erfahrene und zuverlässige Frau bietet Putz- und Bügelhilfe im privaten Haushalt an. Tel. 0163/4682319

Zuverlässige Frau sucht die Putzstelle im Privathaushalt. Tel. 0152/55789002

Zvg. Putzfrau sucht Putzstellen im Privathaushalt in Oberursel. Tel. 0157/81522380

Nette und zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Königstein. Tel. 0151/46839842

Rasen mähen, Hecken schneiden, Laub kehren und entsorgen, Bäume fällen. Gärtner sucht Arbeit. Auch Enträmpelungen. Tel. 0174/6939305

Übernehme Schreivarbeiten aller Art, Lektorat, Übersetzungen E-D, Buchhaltungsvorbereitung, Nebenkostenabrechnungen, Ablage etc., ca. 10 - 15 Std./Woche, Tel. 01577/6832180

Gärtner sucht Gartenarbeit: Hecken schneiden, Platten & Pflaster legen, Bäume fällen usw. Tel. 0178/1841999 od. 06173/322587

Preiswerte Gartenarbeit aller Art: Heckenschnitt, Bäume, Rasen, Unkrautentfernung, Gartenpflege uvm. Tel. 0152/36706288

Übernehme Schreivarbeiten aller Art, Lektorat, Übersetzungen E-D, Buchhaltungsvorbereitung, Nebenkostenabrechnungen, Ablage etc., gerne auch für privat. Tel. 01577/6832180

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster + Rollrasen legen, Baggerarbeiten u. Erdaushub, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Haus u. Garten Maler u. Tapezierarbeiten, Putz u. Anstrich Außen, Trockenbau, Badsanierung auch Behindertengerecht, Fliesenarbeiten, Dachrinnen, Kellerisolierung Innen u. Außen, Pflasterarbeiten. Tel. 015510/736733

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren. Tel. 0176/49653996 o. 06171/8665187

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten. Tel. 0157/78482071

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Baggerarbeiten und Erdaushub, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, Verputzen, Renovieren, Trockenbau, Whg.-Auflösung. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesenlegen. Tel. 0162/4209207

RUND UMS TIER

5 Siam Seal Point Katzen (3 u. 5 J.) in liebevolle Hände abzugeben. Bei Interesse gerne Anruf zwischen 9:00 und 11:00 Uhr unter: Tel. 0172/6811140

UNTERRICHT

Diplom-Klavierpädagogin erteilt Klavier- und Keyboardunterricht. Tel. 0176/49936474

REWE und STEUERN, qualifizierte Unterstützung und Ausbildung durch Wirtschaftsprüfer im Ruhestand. Tel. 0159/03770810

Deutsch f. alle Klassen mit Hilfe in Rechtschreibung u. Textinterpretation erteilt prof. Lehrkraft; auch Grammatik-Kurse. Tel. 0162/1545972

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Kurse in Mathematik verhelpen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschrittene, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Pianist und erfahrener Klavierpädagoge erteilt qualifizierten Klavierunterricht bei Ihnen zuhause. Tel. 06196/642149 www.kronberg.cnjazz.de

Heck Englischtraining
closing the gap
Business English Einzeltraining
Abiturvorbereitung • Nachhilfe
English conversational talk
www.Heck-Englischtraining.de
T. 01520 2614739 • 06195 66461

VERKÄUFE

Sie sammeln Schallplatten? Aber nur sehr gepflegte Vinyls in bester Qualität = Mint/Near Mint/SS! Aus Altersgründen verkaufe ich 800 LPs meiner Privat-Sammlung: Genres = Rock/Prog/Pop/Electronic/Jazz/Funk/Italo u.a.m. der Jahrgänge 1965-1985. Bei Interesse bitte Nachricht an: rare-sounds@gmx.de. Sie erhalten Angebotslisten mit allen relevanten Infos...

Hercules He. Fahrrad 28, 7-Gang, 2x benutzt, 150,- € Faltrad Dahon Vitesse D8 20Z, 8 Gang, 200,- €. Tel. 06171/51650

Wandspiegel - groß - 180x0,80 cm, passend für Wohnzimmer / Flur, VB. Campingküche mit Koffer von GAZ, neu, VB. Tel. 06172/72632

Apfelwein - Ballons - Bembel - Gläser abzugeben. Preis VB. Tel. 06172/71153

Flohmarkt für Werkzeuge und Maschinen (Metall) 12.10.24, 12-18 Uhr, Friedberger Str.16, Bad Homburg.

VERSCHIEDENES

Zeit für das Wesentliche! Ich unterstütze bei: Sekretariat geschäftl./privat, Ablagesystem, Steuervorb., Immobilien, Vertrieb und Backoffice. Tel. 0172/9625126

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Enträmpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router Tausch, Internet, Telefon WLAN Konfiguration, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Hilfe für PC und Smartphone von privat. Tel. 06196/641563

A-Z-Enträmpelungen, A-Z-Umzüge, A-Z-Transporte, A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung, A-Z-Badsanierung, A-Z-Kundenservice. Tel. 0171/3311150

Führe kostenlose Haushaltsauflösungen und Enträmpelungen durch. Auch im Trauerfall. Auch bei Immobilien von Sammlern und Hortern. Tel. 0174/5891930

Suche alte Pfennige u. Groschen für Spielgeld im Altenheim. Auch alte Urlaubsmünzen (Peseten, Lire, Schilling). Tel. 0174/5891930

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion, Neu-Anschaffung u. Datenübertragung, Internet, Email, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer Klavier- u. Cembalobauer Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Dipl.- Mathematiker erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rechnungswesen, auch Prüfungsvorbereitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Haushaltsauflösungen
Enträmpelungen
Renovierungen/Grundreinigung
Termin/Angebot kostenlos
Tel.: 0160 - 851 38 42

Haushaltsauflösungen und Enträmpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Private Kleinanzeige

Kelkheimer Zeitung · Oberurseler Woche und Bad Homburger Woche
Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Eschborner Woche
Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche · Steinbacher Woche

Gesamtauflage:
144.650 Exemplare

und/oder Liederbacher (4.800 Ex.)/
Glashüttener Anzeiger (2.600 Ex.)

Anzeigenschluss Dienstag, 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Chiffre: Ja Nein

Auftraggeber: Name, Vorname

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

Unterschrift _____

IBAN _____

BIC _____

Unterschrift _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Ich möchte schalten in:

Kelkheim (Gesamtauflage)

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)

bis 4 Zeilen 14,00 €

bis 5 Zeilen 16,00 €

bis 6 Zeilen 18,00 €

bis 7 Zeilen 20,00 €

bis 8 Zeilen 22,00 €

je weitere Zeile 2,00 €

und/oder:

Liederbach

Glashütten (14-tägig)

Für jede weitere Zeitung berechnen wir weitere 8,50 € (inkl. MwSt.)/ pro Anzeige

Chiffregebühr:

bei Postversand 5,00 €

bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Verlagshaus Taunus Medien GmbH
61462 Königstein · Theresenstraße 2
Fax 06174 9385-51 oder an pap@hochtaunus.de

Stellenmarkt

Aktuell

Wir suchen eine/n

Rechtsanwaltsfachangestellte/n (m/w/d) oder**Bürokraft** mit Erfahrung in Anwaltskanzlei (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit

Das erwartet Sie bei uns:

- angenehmes Arbeitsklima im freundlichen Team
- leistungsgerechte Vergütung
- Stellplatz im angrenzenden Parkhaus

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an folgende E-Mail-Adresse: **kontakt@skuqi-familienrecht-erbrecht.de**Bürogemeinschaft
Anne-Marie Skuqi & Andrea Volpp**Monteur Elektro / Elektrotechnik** (m/w/d)Montageunternehmen in der Luftfahrtindustrie sucht Verstärkung in **Oberursel** Vollzeit / Festanstellung

Mehr Informationen:

skytendersolutions.com/career

oder

Tel: **01516-1050852****Suchen Reinigungskräfte** (m/w/d)

auf Teilzeit/Minijobbasis, Mo.–Fr. (17–19 Uhr) in Königstein, Oberursel-Stadtmitte und Weißkirchen

Tel. 0171 602-4803 oder E-Mail: **info@maigrana.com**

Uns können Sie auch im Internet lesen.

www.taurus-nachrichten.de**Ihr Immobilienfinanzierer!**

Zur Vervollständigung unseres Teams in den Bereichen

Assistenz sowie Baufinanzierungsberatungsuchen wir engagierte Persönlichkeiten, **gerne auch in Teilzeit**, für unser Büro in Kelkheim-Ruppertshain (am Zaubenberg).

Wir freuen uns auf Bewerber*innen mit kaufm. Hintergrund (Assistenz) oder Bankkauffleute/ Betriebs-/Volkswirte (Finanzierungsberatung)

Peter Altenberg
Robert-Koch-Straße 116E
65779 Kelkheim-Ruppertshain (Am Zaubenberg)
Telefon 06174 - 20 33 22
E-Mail: PA@Altenberg-Konzepte.de

Gewerbe- und Finanzkonzepte

www.altenberg-konzepte.deFür unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als**HOUSEKEEPING MITARBEITER** d/m/w in Teilzeit**PARKHOTEL AM TAUNUS**Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.deFür unsere Tankstelle in **Friedrichsdorf** suchen wir motivierte**Verkäufer** (m/w/d)

Sie sind:

- kontaktfreudig und offen
- freundlich und positiv
- teamorientiert und flexibel bei Ihrer Arbeitszeit

Dann bewerben Sie sich per E-Mail: **alexander.steingraeber@tankstelle.de****Aral Tankstelle**
Alexander Steingraeber
Höhenstraße 1
61381 Friedrichsdorf**ASU-Konsens zu Streuobstwiesen**

Kronberg (pu) – Auf Antrag des Magistrats der Stadt Kronberg im Taunus ist die Stadtverordnetenversammlung am heutigen Donnerstag, 10. Oktober, gefordert, die neu erarbeiteten „Richtlinien der Stadt Kronberg im Taunus für die Gewährung von Fördermitteln für die Pflege, Erhaltung und Neuanlage von Streuobstbeständen“ zu beschließen. Diese Entscheidung vorausgesetzt, soll im zweiten Schritt der Sperrvermerk über 10.000 Euro auf dem Sachkonto 7128000, Produkt 4-561007 (Umwelt, Natur und Flächenausgleich) aufgehoben werden.

Ziel ist es, einen Beitrag zur Sicherung der Bestände an Streuobstwiesen in Kronberg zu leisten. Beweggrund für dieses Handeln war, dass Streuobstwiesen zu den prägenden Elementen in der Kulturlandschaft zählen und

vor allem ökologische und kulturelle Bedeutung haben. Sie gehören zu den artenreichsten Biotopen Mitteleuropas, in denen zahlreiche Pflanzen- und Tierarten optimale Lebensbedingungen vorfinden. Zudem prägen sie das Landschaftsbild in der Region. Wegen der lokalen Auswirkungen des Klimawandels sei es in den letzten Jahren durch die immer heißeren Sommer und die geringen Niederschläge im Winter zu vermehrten Baumausfällen und Fruchtschäden gekommen. Dies vor Augen gaben alle neun Mitglieder des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) in der jüngsten Sitzung ihre Empfehlung für den Beschluss der „Richtlinien der Stadt Kronberg im Taunus für die Gewährung von Fördermitteln für die Pflege, Erhaltung und Neuanlage von Streuobstbeständen“.

CDU fordert deutliche Verbesserung der S4-Anbindung

Kronberg (kb) – „Die S-Bahnlinie S4 kommt schon wieder nicht“ – diese traurige Realität hat sich in Kronberg leider etabliert. Keine andere S-Bahn im Rhein-Main-Gebiet fällt so oft aus wie die S4, die Kronberg mit Frankfurt verbindet.

„Die S-Bahnlinie S4 ist ein entscheidender Faktor, um in Kronberg, einer Stadt mit hohem Pendleraufkommen, einen Verkehrskollaps zu verhindern – besonders in den Hauptverkehrszeiten. Eine funktionierende Bahnanbindung trägt wesentlich dazu bei, unseren attraktiven Standort für Schulen, Kultur, Wirtschaft und Wohnen zu erhalten. Doch von einer verlässlichen und funktionierenden Bahnanbindung ist an den beiden Kronberger Bahnhöfen seit Monaten kaum noch etwas zu spüren“, berichtet CDU-Stadtverordneter Mike Ambrosius, der regelmäßig auf die S4 angewiesen ist. „In letzter Zeit häufen sich in Kronberg erhebliche Verspätungen und sogar mehrtägige Totalausfälle der S4. Eine Besserung ist nicht in Sicht, und der RMV sowie seine Vertragspartner stellen auch keine Verbesserungen in Aussicht“, ergänzt CDU-Fraktionsvorsitzender Andreas Becker.

Aus diesem Grund hat die CDU Kronberg einen Dringlichkeitsantrag für die nächste Stadtverordnetenversammlung eingebracht, in dem der Magistrat der Stadt Kronberg aufgefordert wird, unverzüglich Gespräche mit

dem RMV aufzunehmen, um die Situation zu verbessern. Besonders die tagelange andauernde und scheinbar willkürliche Benachteiligung Kronbergs durch den RMV könne und dürfe nicht länger unwidersprochen hingenommen werden. Es bestehe die Gefahr, dass die mittlerweile untragbar schlechte Schienenanbindung den bislang starken Wirtschaftsstandort Kronberg gefährde. Das seit Monaten dokumentierte Versagen des RMV und seiner Vertragspartner führe dazu, dass Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Schülerinnen und Schüler regelmäßig verspätet oder gar nicht mehr per Bahn zur Arbeit oder Schule gelangen.

Die CDU Kronberg bittet daher die anderen Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung um Zustimmung zu ihrem Dringlichkeitsantrag, damit der Magistrat mit einer breiten Rückendeckung in die Verhandlungen gehen kann. „Wie in anderen Städten im RMV-Gebiet, etwa Maintal oder Eppstein, muss auch Kronberg klarstellen, dass wir das offenkundige systematische Versagen des RMV und seiner Vertragspartner nicht länger tatenlos hinnehmen werden. Wir werden es nicht zulassen, dass unsere Zukunft als attraktiver Standort für Wirtschaft, Schulen, Kultur und Wohnen durch das Fehlverhalten des RMV und seiner Vertragspartner gefährdet wird.“

Aktives Kronberg: Bahnhofsgebäude ein Symbol des Stillstands

Kronberg (kb) – Der Vorstand des Vereins Aktives Kronberg kritisiert anlässlich des „150-jährigen Bestehens der Eisenbahn“ im November den derzeitigen Status quo des Bahnhofsgebäudes und fragt: Wie geht es weiter? Wieso müssen die Bürger, vor allem die Nutzer der S-Bahn, so lange mit dem desolaten Zustand des gesamten Bahnhofsgebäudes endlich fertig sein? Wann wird der Eigentümer das Vordach fertigstellen, dazu habe er sich beim Kauf des Bahnhofs freiwillig verpflichtet? Wer trägt eigentlich die Verantwortung für diese – einer Stadt wie Kronberg unwürdigen Situation?

Aus Sicht des Vereins sei es erstaunlich, dass sich die politischen Gremien zu diesem Thema nicht äußern würden, obwohl die Situation des Bahnhofsgebäudes ein Symbol des Stillstands darstelle. Es sei an der Zeit, die öffentliche Information und Diskussion nicht mehr nur dem Eigentümer und der Stadtverwaltung zu überlassen, so der Vorstand weiter.

Die Festschrift zum 100-jährigen Bestehen der Bahnlinie Rödelheim – Kronberg im November 1974 kündigte mit einem Grußwort des damaligen Bürgermeister Rudolph Möller (CDU) anlässlich des Jubiläums am Kronberger Bahnhof einen „Tag der offenen Tür“ an. „Ein Sonntag im November 2024 wäre der Tag, an dem diese Tradition folglich fortgeführt werden könnte, wäre das Bahnhofsgebäude samt seinem Umfeld nicht in einem tatsächlich unwürdigen Zustand.“

Ein „Tag der offenen Tür“ beim Bahnhofsgebäude ist bis November in diesem Jubiläumjahr nicht nur nicht vorstellbar, sondern wäre schlicht ernüchternd“, so der Vorstand Aktives Kronberg weiter. In der oben genann-

ten Festschrift finde sich ein interessantes Detail: Mit der Vermessung der Bahnstrecke wurde am 21. Februar 1873 begonnen, Baubeginn war dann im Spätherbst 1873 und die Eröffnung des Eisenbahn-Personenverkehrs zwischen Rödelheim und Kronberg war am 1. November 1874.

Diese Angaben in der Festschrift sind bemerkenswert mit Blick auf die heutigen Planungs- und Ausführungszeiten. Was bei dieser Angabe jedoch ebenso fehle, sei der Blick auf den Unterschied von der damaligen zur heutigen politischen Entscheidungsfindung und Ausgestaltung der Rahmenbedingungen durch die verantwortlichen Stadtverordneten.

Mit Beschluss 5265/2019 sei von der Mehrheit der Stadtverordneten der Verkauf des Bahnhofs an den jetzigen Eigentümer beschlossen worden, der laut seiner damaligen Angaben und Präsentation über besondere Kontakte zur Deutschen Bahn verfüge. Begleitet worden sei der Verkauf an den jetzigen Eigentümer von der politischen Vorstellung einer zeitnahen Sanierung und Modernisierung des Bahnhofsgebäudes und seines Vordaches mit der Entstehung und Inbetriebnahme von Hotel und Casals Forum (Kronberger Bote vom 18. April 2018).

Mittlerweile sei das Hotel seit Anfang 2020 Jahren in Betrieb, das Casals Forum empfangen seit September 2022 zu seinen Konzerten Gäste aus aller Welt.

Da bleibe aus Vorstandssicht nur die Frage: Wann werden sich die Stadtverordneten mit diesem Thema beschäftigen, nachdem klar ist, dass sich die mit dem Verkauf des Bahnhofs verbundenen Hoffnungen einer baldigen Besserung der Situation scheinbar in Luft aufgelöst haben?

Bei Reiterrallye mit Feuereifer dabei

Die Pflegerinnen sind im Reitclub Kronberg ein wichtiger Teil des Gesamtkonzepts.

Foto: privat

Kronberg (kb) – Bei strahlendem Sonnenschein startete die Reiterrallye im Reitclub Kronberg. Passend zu dem wahrscheinlich letzten Sommertag hatten sich die 20 Teilnehmer und ihre 15 Pferde früh am Morgen versammelt. In fünf Teams starteten die Teil-

nehmenden aufgeregt auf die zehn Kilometer lange Strecke, um allerhand knifflige Aufgaben zu meistern, Fragen zu beantworten und vor allem Spaß zu haben. Die Pflegerinnen sind im Reitclub Kronberg ein wichtiger Teil des Gesamtkonzepts. Sie versorgen die Ponys am Wochenende, kümmern sich um Verletzungen, pflegen Sattelzeug und Zaumzeug und bei so einer besonderen Veranstaltung sind alle mit Feuereifer dabei.

Diese Rallye schweißte nicht nur die Kinder und Ponys noch näher zusammen, auch der Zusammenhalt unter den Pflegern war ein Ziel der großartig organisierten Geländepflege. Marina Worbowski schaffte es zusammen mit Julika Wenzel und noch weiteren fleißigen Helfern, dass Reiterinnen unterschiedlichen Leistungsstandes gefordert und gefördert wurden und immer der Spaß im Vordergrund stand.

Wie so oft ging es im Reitclub Kronberg nicht ums Gewinnen, sondern um das Miteinander. So gab es am Ende nur Gewinner, die gemeinsam mit Pizza den Nachmittag ausklingen ließen und sich über lustige Momente, falsche Abzweigungen und gemeisterte Schwierigkeiten austauschten.

Allen war schnell klar: Das muss auf jeden Fall wiederholt werden.



Immobilien

Verkäufe • Vermietungen • Gesuche

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Liederbach
Schicke 2 Zi-WHg, 66 m² im 2. OG, Fahrstuhl, großer Sonnenbalkon mit Markise, Tageslichtbad für **nur 230.000,- €**.
Bj. 1971, Verbrauch 146, Klasse E, Gas
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein: Villa
1.010 m² Sonnengrundstück, 241 m² Wohnfläche, 8 Zi., EBK, Doppelgarage für **nur 2.980,- €** zzgl. NK/KI.
Energieausweis ist angefordert
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Königstein
Frei stehendes EFH, 437 m² Sonnengrundstück, Bungalow mit 105 m² im EG, 32 m² ausgebauter, helle Nutzfläche im UG. Zusätzlicher Dachausbau möglich. Für nur **649.000,- € inkl. Garage**.
Bj 1970, Gas, Klasse D Energiebedarf 122,5 kWh
☎ 06174 - 911 75 40

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie
Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Ihr Weg in Ihr neues Zuhause!

✓ Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.
IMMOBILIEN-INFO
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag liebe Leserinnen und Leser, überlegen Sie, in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung. Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und die entsprechende Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte Kunden können unter Telefon 06174 9117540 einen Termin vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

Neuer Showroom mit über 400 m² Fläche

AUSSTELLUNG:
Parkettböden
Vinylböden
Möbel
Küchen
Fenster
Haustüren
Innentüren
Treppen
Terrassenböden
Pflegetmittel

Frankfurter Straße 51
65779 Kelkheim
Tel. 06195 - 7204240
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

PoX
Partnerbetrieb

Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com



Umleitungen für ÖPNV und Individualverkehr – Hainstraßen-Sperrung

Kronberg (kb) – Wenn in der zweiten Woche der Herbstferien vom 21. bis 26. Oktober die Kronberger Hainstraße zwischen Hausnummer 11 und der Einfahrt Jaminstraße, wie bereits angekündigt, voll gesperrt wird, hat dies nicht nur Auswirkungen auf den Individualverkehr, sondern auch auf den ÖPNV. Darauf weist die Stadt Kronberg in einer Mitteilung hin. Konkret von der Sperrung betroffen sind die Regionalbuslinie 261 sowie die Stadtbuslinie 73. In Richtung Königstein fährt die Linie 261 vom 21. bis 26. Oktober ab der Haltestelle „Kronberg Bahnhof“ über die Schillerstraße, Friedrichstraße und Hainstraße zur Haltestelle „Viktoriastraße“ und dann weiter den normalen Linienweg. Die Haltestellen „Berliner Platz“ und „Gartenstraße“

entfallen. In Richtung Oberursel/Bad Homburg rollt der „261er“ im gleichen Zeitraum ab der Haltestelle „Jaminstraße“ über die Hainstraße, Friedrichstraße und Schillerstraße zur Haltestelle „Kronberg Bahnhof“ und nimmt von da an dann wieder den normalen Linienweg. Auch hier entfallen die Haltestellen „Gartenstraße“ und „Berliner Platz“. Die Stadtbuslinie 73 in Richtung „Altkönigstift“ nimmt in der Zeit der Vollsperrung ab der Haltestelle „Viktoriastraße“ Kurs über die Hainstraße, Friedrichstraße und Schillerstraße auf die Haltestelle „Kronberg Bahnhof“ und dann den gewohnten Linienweg. Die Haltestellen „Gartenstraße“, „Stadtbücherei“ und „Berliner“ Platz entfallen. In Richtung „Roter Hang“ fährt der 73er ab der „Haltestelle

Kronberg Bahnhof“ über die Schillerstraße, Friedrichstraße und Hainstraße zur Haltestelle „Viktoriastraße“ und folgt von da an wieder dem normalen Linienweg. Die Haltestellen „Berliner Platz“ und „Gartenstraße“ entfallen. Für den Individualverkehr werden die Umleitungsstrecken weiträumig ausgeschildert. Von Norden kommend erfolgt die Umleitung über Schönberg. Über Friedrichstraße, Ballenstedter Straße und Sodener Straße (L3015) werden die Verkehrsteilnehmer wieder auf die Frankfurter Straße geführt. Wer von Süden aus Richtung Eschborn kommt, wird auf der gleichen Strecke in den Norden gelenkt. Aus der Kronberger Innenstadt Richtung Norden erfolgt die Umleitung über die Bleichstraße und die Schillerstraße. Da die

Hainstraße erst ab Hausnummer 11 voll gesperrt wird, bleibt das Befahren der Altstadt aus Richtung Frankfurter Straße weiterhin möglich. Die Vollsperrung endet in Höhe der Jaminstraße. Fußgänger und Radfahrer sind von der Maßnahme nicht betroffen, sie können den Bereich passieren. Die Vollsperrung der Hainstraße zwischen dem 21. und 26. Oktober wird erforderlich, da die vorhandene Straßenbeleuchtung in diesem Abschnitt erneuert wird. Für die anstehende Maßnahme muss die gesamte Fahrbahn in Anspruch genommen werden. Aufgrund der Erledigung der Arbeiten in den Herbstferien ist zu erwarten, dass sich das Verkehrsaufkommen und die mit der Umleitung verbundenen Auswirkungen in Grenzen halten werden.

A-WISSEN
- Anzeige -

Marc Schrott
Apotheker

Droht eine neue Pandemiegefahr?

Die Europäischen Union hat vor kurzem für einige Länder (nicht für Deutschland) 665.000 Dosen eines Vogelgrippe-Impfstoffes bestellt. Auch die USA hat begonnen ihre Bestände aufzustocken. Finnland impft bereits seine Risikogruppen: Geflügel-farmarbeiter, Tierärzte und Forschende. Was ist der Auslöser? In den USA hat der Vogelgrippevirus Kühe infiziert. Deutlich mehr als 100 Farmen in 12 US-Bundesstaaten sind davon betroffen. Alarmierend ist, dass sich damit auch Farmer angesteckt haben. Der Virus H5N1 wird seit 2020 auf jedem Kontinent gefunden und hat schon verheerende Schäden bei 26 Säugetierarten bewirkt. Aber wirklich gefährlich wird es erst, wenn die Ansteckung von Mensch zu Mensch erfolgen kann. Derzeit sind solche Fälle nicht bekannt. Wenn aber ein Grippevirusstamm mit dem Vogelgrippevirus genetische Informationen austauscht, könnten die Ansteckungsraten steigen. Die Wissenschaftszeitung „Lancet“ hat dazu folgendes veröffentlicht: „Wir sehen noch nicht den Beginn einer Pandemie, aber es gibt gerade unbequeme Erinnerungen an die Launen der von Tieren auf den Menschen übertragenen Viren und an unsere kollektive Selbstgefälligkeit, dass es bis heute kein interna-

tionales Abkommen zum Umgang mit Pandemien gibt.“ Der große Vorteil gegenüber Corona ist, dass wir schon Impfstoffe haben, weil wir uns schon über Jahrzehnte mit der Grippeimpfung beschäftigen. Deshalb gibt es auch Medikamente gegen Influenza. Das Manko ist, kommt es zur Pandemie, haben wir zu wenig davon. Keine Panik – aber Augen auf!

Unser Team von 40 Apothekern oder die Service-Hotline der Prime-Website 06171 9161 444 beantworten gern Ihre Fragen.

Ihr
Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

bleib daheim mit apotheke prime

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

Melodien zum Mitsingen: Liedernachmittag der Sängervereinigung 1861 Oberhöchstadt



Melodien zum Zuhören und Mitsingen – Liedernachmittag gibt es bei der Sängervereinigung 1861 Oberhöchstadt. Foto: privat

Oberhöchstadt (kb) – Der Seniorenchor Cantiamo, ein Chor der Sängervereinigung 1861 Oberhöchstadt, lädt herzlich ein zum Liedernachmittag am Sonntag, 13. Oktober, um 15 Uhr in die Evangelische Kirche Oberhöchstadt bei Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Das Motto lautet „Lieder sind die besten Freunde“ und zu Gehör kommen bekannte Lieder

wie Biene Maja von Karel Gott oder La Provence von Nana Mouskouri. Die musikalische Leitung liegt in den bewährten Händen von Bettina Kaspary. Lieder sind die besten Freunde, sie sind immer für dich da, Melodien, die durch Träume ziehen und erzählen, wie es früher war. Cantiamo bietet Menschen bis ins hohe Alter an, aktiv am Chorleben teilzunehmen und dadurch ein Stück

Lebensqualität zurückzugeben. Dabei kann gerade das Chor-Singen der vielleicht einfache Weg zur kulturellen Teilhabe sein. Viele musisch-kulturell interessierte Menschen sind sich der positiven Eigenschaften ihres Lebensabschnitts bewusst. Sie wissen, dass Lebenserfahrung, Muße und gemeinsame Interessen eine Gemeinschaft bereichern und Eigenschaften wie Geduld, Aufmerksamkeit und Verständnis füreinander das Zusammensein in einer Gruppe zu einer wertvollen und erfreulichen Erfahrung machen können. Die Bezeichnung „Seniorenchor“ kann also durchaus einladend sein. Sicher ist jedoch, dass Singen auch und gerade bei älteren Menschen Seele und Körper gut tut. Ältere Menschen haben heute mehr Energie als noch vor zwanzig Jahren. Klar, Jüngere singen vielleicht sauberer oder rhythmisch genauer – aber das Feeling dieser Songs treffen die Alten besser. Rockmusik war für sie eine Identitätsfrage, half ihnen, sich von der Elterngeneration abzugrenzen. Und zusammen mit ihrer Lebenserfahrung erhalten viele Lieder so eine ganz eigene Tiefe. Alle, die gerne singen und Teil einer netten Gemeinschaft sein möchten, sind eingeladen, bei der Chorprobe, jeden Mittwoch um 18 Uhr, im Haus Altkönig vorbeizukommen oder sich bei Peter Sachs, Tel. 06173 - 63374 oder Inge Meyer Tel. 01605888513 zu melden.

Kronberger Schüler zu Gast in England

Kronberg (kb) – An einer Schülerferienfahrt nach England mit dem England-Schüleraustauschdienst können auch wieder Mädchen und Jungen aus Kronberg teilnehmen. Die Fahrt wird vom 12. bis 21. April 2025 stattfinden und nach Westgate an der englischen Südost-Küste führen, wo die Schüler in

englischen Familien wohnen werden. Zur Verbesserung der Sprachkenntnisse findet stets vormittags unter Leitung englischer Lehrer ein Englischkurs statt, der natürlich auf die Ferien zugeschnitten ist. Die Gruppe fährt nach London und besichtigt berühmte Sehenswürdigkeiten. Weitere Exkur-

sionen führen nach Canterbury und Windsor. Teilnehmende zwischen elf und 17 Jahren mit mindestens einem halben Jahr Schulenglisch, die Interesse an einer Teilnahme haben, können sich jetzt per E-Mail an den England-Schüleraustauschdienst wenden: info@englandaustausch.com

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...

10. 10. – 16. 10. 2024

Die Schule der magischen Tiere 3
Fr. 16.30 Uhr
Sa. + So. 15.00 Uhr
Mo. 17.00 Uhr

Die Fotografin
Do. – Mo. + Mi. 20.15 Uhr
Sa. + So. 17.45 Uhr
Di. 20.15 Uhr (Original-Version)

Kronberg – Senioren 60+ Heaven can wait
Di. 17.30 Uhr

James Bond Double Feature – Sonderveranstaltung zur Feier der 3. Auszeichnung mit dem hessischen Kinoprogrammpreis – 22. 11. – 19.00 Uhr
Di. 17.30 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
Klimatisiert 06173/ 7 93 85

OPEL-ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz



Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr

www.opel-zoo.de

Impressum
Kronberger Bote

Herausgeber:
Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein
Tel. 06174 9385-0

Geschäftsleitung:
Alexander Bommersheim

Anzeigenleitung/Anzeigenverkauf:
Angelino Caruso
Tel. 06174 9385-66
caruso@hochtaunus.de

Geschäftsstelle:
Theresenstraße 2 · 61462 Königstein

Redaktion:
Elke Hartmann
redaktion-kb@hochtaunus.de

Auflage:
10.000 verteilte Exemplare für Kronberg mit den Stadtteilen Oberhöchstadt und Schönberg

Preisliste:
z. Zt. gültig Preisliste Nr. 41 vom 1. Januar 2023

Druck: Druck- und Pressehaus Naumann, Gelnhausen

Internet:
www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:

Elektrotechnik Ritschel
Inh. Martin Ritschel
Oberurseler Straße 5 · 61476 Kronberg
Tel.: 06173 950102 · Fax: 06173 950103
info@elektro-ritschel.de
www.elektro-ritschel.de

Beratung * Planung * Ausführung * Service

Freitag 10 6
Sonntag 11 6
Samstag 11 4



AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Auch kleine Anzeigen bringen oft **großen Erfolg!**

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

Wir haben Termine frei für die Pflegeberatung nach § 37/3 SGB XI

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach Tel. 06173-92 63-0
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach Tel. 06196-95 47 5-0
Diakoniestation Bad Homburg Tel. 06172-30 88-02

...damit Pflege menschlich bleibt

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung



JamSesh mit Pop und Soul

Schönberg (kb) – Die Musikreihe JamSesh um Quincy Klein im Bistro Freizeit präsentiert nun mit der Band Ruth&Friends die 105. Session. Ruth Freise und ihre Bandkollegen, Christof Obermann (keys), Thomas Hebert (guit) und Quincy Klein (drums), werden Livemusik in bester Qualität, ein wenig unplugged und für alle Generationen, darbieten. Dieses Mal mit einem Repertoire aus Funk, Pop und Soul-Musik, nicht nur zum Tanzen. Im Freizeit in der Friedrichstraße 49 in Kronberg-Schönberg beginnt die Show am Montag, 14. Oktober, um 20 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei; Spenden sind willkommen.

Fremdsprachliche Führungen auf der Burg

Kronberg (kb) – Für die internationalen Besucher veranstaltet der Burgverein Kronberg regelmäßig fremdsprachliche Führungen durch die Innenräume der Burg. Bei dem einstündigen Rundgang erhalten die Teilnehmer Einblicke in die wechselvolle Geschichte der Burg und ihrer Eigentümer, angefangen bei den Herren von Kronberg, denen die Burg bis zu ihrem Aussterben im Jahr 1704 gehörte, bis hin zu Victoria Kaiserin Friedrich, die als erste „Retterin der Burg“ ab 1892 auftrat. Ihr ist es zu verdanken, dass das Kronberger Wahrzeichen noch heute erhalten ist. Die thematisch ausgestatteten Museumsräume zeigen unter anderem Wohnbereiche zu Ritterzeiten und die Nutzung der Burg als Schule. Die gotische Küche mit Brunnen und der großen Esse ist nach Meinung vieler Besucher der Höhepunkt der Führung. Vor oder nach der Führung kann jeder Besucher auf eigene Faust das Burggelände erkunden und den rund 44 Meter hohen Bergfried, hier Freiturm genannt, erklimmen. Von dort aus hat man einen unvergleichlichen Blick über die Rhein-Main-Ebene, von der Wetterau bis zum Odenwald. Am Sonntag, 27. Oktober, um 16 Uhr findet die nächste spanische Führung statt. Treffpunkt ist am Kassenhaus.

Bauen & Wohnen

Balkon mit Aussicht – Freier Blick ins Grüne dank flexibler Design-Klemmmarkise



Flexibler Sonnenschutz für Balkone: die markilux 900 mit einem Neigungswinkel von 5 bis 70 Grad. (Foto: epr/markilux)

(epr) Ob Wanddurchbrüche oder Türverbreiterungen – solche baulichen Veränderungen dürfen Mieter nicht ohne Zustimmung des Vermieters vornehmen. Auch das Anbringen einer Markise, die fest mit der Balkondecke oder -wand verbunden ist, gehört zu den genehmigungspflichtigen Maßnahmen. Eine bessere Chance auf schönen Schatten verspricht eine Klemmmarkise. Denn ihre beiden Standrohre werden mit nur geringen Bohrungen zwischen Boden und Decke befestigt. Im Gegensatz zu einer Wand- oder Deckenmontage wird kaum in die Bausubstanz eingegriffen, außerdem kann die Klemmmarkise bei einem Wohnungswechsel einfach mitgenommen werden. Einziger Störfaktor: die beiden Fallarme, die das Markisentuch spannen. Sie sind immer im Blickfeld und trüben die Aussicht ins Grüne. Markisen-Profi markilux bietet jetzt eine geniale Alternati-

ve zu herkömmlichen Fallarm-Klemmmarkisen: Die markilux 900 verfügt ebenfalls über zwei Klemmsäulen, verzichtet aber auf die störenden Fallarme. Denn sie ist – als weltweit erste Design-Klemmmarkise – mit der hochwertigen markilux Gelenkarmtechnik ausgestattet. Im Vergleich zu klassischen Fallarm-Balkonmarkisen bedeutet das freie Sicht bei gleicher Beschattung – eine echte Verbesserung! Der Neigungswinkel der markilux 900 ist – je nach Balkonausrichtung und Vorliebe – zwischen 5 und 70 Grad wählbar. So wird aus dem durchdachten Sonnenschutz auf Wunsch ein praktischer Sichtschutz! Gesteuert wird die markilux 900 manuell per Handkurbel oder elektrisch per Motor. Sogar die Einbindung ins Smart Home ist möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.markilux.com oder direkt beim markilux Händler in der Nähe.



Freie Sicht ohne Fallarme: Die markilux 900 ist die weltweit erste Design-Klemmmarkise mit der hochwertigen markilux Gelenkarmtechnik. (Foto: epr/markilux)

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Sandstrahlen
Verzinken · Pulverbeschichten
Alles in einer Hand
www.sandstrahlarbeit.de
Tel. 06122 5873680

ZÖLLER & JOHN
Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH
Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich · Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz · Malerarbeiten · Wärmedämmung
Tapezierarbeiten · Trockenbau · Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de

Immer informiert!

Fenster, die Ihr Zuhause perfekt machen
mit unseren modernen, maßgeschneiderten Fenstersystemen!

Über 60 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
♦ Tank-Reinigung ♦ Tank-Sanierung ♦ Tank-Demontage
♦ Tank-Stillegung ♦ Tankraum-Sanierung ♦ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG
Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH · 65933 Frankfurt/M · Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 · ☎ 069/39 91 99 · Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de · www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 · Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 · Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

müller+co
Fenster und Türen
Merzhausener Straße 4 - 6
61389 Schmitt-Brombach
Telefon 06084 42-0
www.fenster-mueller.de